



Gemeinde Kurier

Ostseeheilbad
Graal-Müritz

Mitteilungsblatt der Gemeinde Graal-Müritz

Gemeinde: Graal-Müritz, Ribnitzer Str. 21

Sprechzeiten: Di. 9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr, Do. 9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

25. Jahrgang

08. Juli 2016

07/2016

🎵 Unsere neu gestaltete Musikmuschel 🎵



Fantastische Unterwasserwelt in der Musikmuschel



**Das fertige Schöpfwerk
am Mahlbusen**

Telefon-Verzeichnis

Gemeindeverwaltung Graal-Müritz
Ribnitzer Straße 21
18181 Ostseeheilbad Graal-Müritz

Ansprechpartner	Aufgaben	Ruf-Nr.	Zimmer-Nr.
-----------------	----------	---------	------------

Herr Frank Giese	Bürgermeister	81112	17
Frau Rosemarie Gattschau	Sekretariat	81111	16

Allgemeine Verwaltung

Herr Stephan Braun	Personal/Bezüge Schulen	81121	9
Frau Erika Vopel	Kindereinrichtungen, Bibliothek, Heimatmuseum	81122	10

Kämmerei

Herr Tilo Wollbrecht	SGL Kämmerei	81151	14
Frau Astrit Loll	Kasse	81153	13
Frau Candy Kleinvogel	Steuern	81152	15
Frau Anne Jenß	Kasse	81154	13

Bauamt

Frau Petra Taraschewski	SGL Bauamt	81141	19
Herr Klaus Brännich	SB Bauamt	81143	20
Frau Silke Acksteiner	SB Bauamt	81143	20
Frau Maria Pogadl	Liegenschaften	81142	21

Kurpark/Wirtschaftshof

Herr Hubert Gutmann		81131	22
	oder 0151 20077621		

Ordnung und Soziales

Frau Heike Wegner	SGL Ordnung und Soziales Gewerbe	81171	2
Frau Susanna Seibt	Standesamt und Einwohner- meldeamt	81132	6
Frau Petra Vanselow	Wohngeldstelle	81135	5
Frau Birgit Pietsch	Verkehrs- angelegenheiten	81173	1
Herr Marco Karkossa	Ordnung und Sicherheit	81172	3

Rathausinformationen

Information der Bürgervorsteherin

Liebe Graal-Müritzerinnen und Graal-Müritzer,

Die Gemeindevertretersitzung Ende des Monats Mai war - im Vergleich - mit einer Stunde Sitzungsdauer verhältnismäßig kurz. Im Wesentlichen galt es, über die Vergabe verschiedener Bauleistungen und einer Planungsleistung zu entscheiden. Die Bauleistungen betrafen zum einem die Straßenbauarbeiten Schwarzer Weg, die an die Firma Groth & Co. aus Rostock vergeben wurden. Gleichzeitig wurde die Instandsetzung des Weges Am Bahndamm mit einbezogen. Ich bin sicher, dass nach den Bauarbeiten auch die dortige Verkehrsführung nochmals im Wasser- und Wegeausschuss behandelt wird.

Zum anderen erfolgte die Vergabe des Heizungsumbaus im Bürgertreff, Zur Seebrücke 6 an die ortsansässige Heizungs- und Sanitärfirma Jörg Bieneck.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 8. Änderung des B-Plan Nr. 4-5/93 „Müritz-West“ gefaßt. Hier geht es speziell um das Hotel Residenz in der Straße zur Seebrücke. Dieses soll durch einen Neubau ersetzt und so verändert werden, dass im unteren Bereich weitere Ladengeschäfte entstehen.

Als letzten Punkt wurde noch über die Vergabe von Planungsleistungen zur Verbreiterung Gehweg südlich der Langen Straße (zwischen Haus Nr. 28 und Weidenweg) beschlossen. Es ist vorgesehen, den Gehweg zu gestalten, dass ein Fahrradverkehr möglich ist. Das Ziel ist, dass insbesondere Kinder mit Fahrrädern den Überweg zwischen Penny und EDEKA zur sicheren Straßenquerung nutzen können, um zum Kindergarten zu kommen. An dieser Stelle möchte Sie, liebe Leser noch auf zwei Festveranstaltungen aufmerksam machen, die im Monat Juli in unserem Ort stattfinden.

Am Samstag, den 09.07.2016 begeht unserer Turn- und Sportverein Graal-Müritz 1926 e.V. - kurz TSV sein 90jähriges Jubiläum. Gefeiert wird natürlich im „Aquadrom-Waldstadion“. Bereits am Vormittag finden aus diesem Anlass ein Fußballturnier der E-Jugend und ein Kinder- und Jugendsportfest statt. Nachmittags geht es mit Fußballspielen u.a. mit der Traditionsmannschaft und der Landesklassemannschaft des TSV weiter.

Gegen 15.00 Uhr erfolgt die feierliche Übergabe der sanierten Gesamtsportanlage und der neue Rasenplatz wird in Nutzung genommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, den TSV und seine Abteilungen und auch die schöne Sportanlage genauer kennenzulernen. Und vielleicht hat der Eine oder Andere dann auch Lust, als Mitglied des TSV ein wenig Sport zu treiben. Drei Woche später, nämlich am Samstag, den 23.07.2016 feiert dann unsere Freiwillige Feuerwehr „Paul Hirsch“ ihr 140-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass findet ein großer Festumzug statt. Das haben wir doch schon lange nicht gehabt! Nicht nur ich würde mich sehr freuen, wenn viele interessierte Menschen ihre Achtung und Anerkennung gegenüber unserer Feuerwehr zeigen, sich dem Umzug anschließen oder unseren Kameraden vom Straßenrand aus zuwinken. Am Nachmittag ist dann „Tag der offenen Tür“ und es finden eine Technischau und kleine Spiele beim Gerätehaus statt. Der Monat Juli endet an seinem letzten Wochenende mit einem weiterem großen Fest - dem jetzt schon fast traditionellen Seebrückenfest.

Ihre Bürgervorsteherin
Dr. Benita Chelvier

Mein Spruch des Monats:

**Jeder Augenblick, den du gut nutzt,
ist ein Schatz, den du gewinnst.**

Don Bosco

Information

Auf Grundlage der Richtlinien für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) können Privatpersonen für Gebäude mit historisch prägender Bauweise oder mit besonders prägendem Einfluss auf das Ortsbild für die Sanierung von Dach, Fenster, Fassade und Haustür Fördermittel beantragt werden.

Dabei ist eine Projektförderung als **nicht** rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 45 % der Nettokosten möglich.

Förderanträge sind **bis zum 30. September 2016 für das Folgejahr** beim Landkreis Rostock zu stellen.

Ansprechpartner ist das Amt für Kreisentwicklung des Landkreises
Frau Wessolowski Tel. 03843 75561200
Frau Lehnart Tel. 03843 75561203

Auskünfte über Formulare und zur Antragstellung können auch über das Bauamt der Gemeinde Graal-Müritz, Ansprechpartner Fr. Taraschewski, Tel. 038206 81141, erteilt werden.

TSG

Taraschews
SL Bauamt

Sehr geehrte Vermieterinnen und Vermieter,

aus gegebenen Anlass möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass z. Zt. eine Abmahnwelle gegen Vermieter in Graal-Müritz läuft, weil auf deren Internetseiten die Preisangabenverordnung (PAngV) nicht beachtet wurde.

Die Vermieter haben neben dem Mietpreis pro Nacht separat einen Preis für die Endreinigung ausgewiesen. Das verstößt gegen die PAngV und wird durch Rechtsanwälte mit einem Bußgeld in Höhe von 2.500,00 EUR abgemahnt. Wir empfehlen allen Vermieter, Ihre Homepage diesbezüglich zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. In der Tourismus- und Kur GmbH zu diesem Thema liegt eine Mitteilung des DTV über die richtige Preisangabe vor, die im Haus des Gastes eingesehen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Tourismus- und Kur GmbH

Dr. Bernd Kuntze
Geschäftsführer

Schöpfwerksneubau ist fertig und Musikmuschel im neuen Glanz

Liebe Leserinnen und Leser, seit fast zwei Jahren habe ich Sie über die Planung und den Bau eines neuen, leistungsstarken Schöpfwerkes am Mahlbussen informiert. Der zuständige Fachausschuss der Gemeindevertretung hatte mich beauftragt, die Entstehung dieses für unseren Ort, Gelbensande, Rövershagen und die Rostocker Heide so wichtigen Bauwerkes zu begleiten und Sie und die Gemeindevertreter „auf dem Laufenden“ zu halten. Die Mitteilung, dass das Schöpfwerk nun Ende Mai endlich erfolgreich in Betrieb genommen worden ist, soll meine letzte zu diesem Thema sein. Einer eventuellen Bewährungsprobe bei extremen Witterungsbedingungen, wie wir sie im Sommer 2011 erlebt haben, schaue ich optimistisch entgegen.

Es muss in Zukunft aber dafür gesorgt werden, dass das Niederschlagswasser aus dem riesigen Einzugsgebiet über den Stromgraben auch zum Schöpfwerk fließen kann. Das Stichwort **Grabenpflege** müssen alle dafür Verantwortlichen mit einem dicken Ausrufezeichen versehen.

Etwa zur gleichen Zeit wie das Schöpfwerk ist auch die künstlerische Gestaltung der Musikmuschel an der Promenade fertig geworden. Sie hat nur nicht so lange gedauert und ist auch nicht so teuer geworden. Es lohnt sich wirklich, die Arbeit der uns schon bekannten Künstlergruppe ARTUNIQUE selbst in Augenschein zu nehmen. Nach der Fußball EM ist das wieder uneingeschränkt möglich. Bis dahin wird die Sicht auf die Unterwasserwelt zeitweilig durch die Videowand eingeschränkt. Für dieses Jahr ist eine weitere Arbeit der Graffiti-Künstler geplant. Eine fünfte Toilettenwand an der Promenade soll verschönert werden.

Klaus Graf

Internationaler Kindertag 2016

Es ist bekannt, dass in unserem Ort das Durchschnittsalter der Einwohner sehr hoch ist. Deshalb ist es eine große Freude, wenn man wieder einmal so viele Kinder bei einer Veranstaltung sieht, wie das am 1. Juni dieses Jahres auf dem Gelände des Förderzentrums in der Dr.-Leber-Straße gewesen ist. Sabine Kohlhoff, die Sekretärin der Grundschule, und Jens-Peter Johannssen vom Sozialausschuss der Gemeindevertretung hatten sich im Vorfeld die Organisation des Kindertages auf die Fahnen geschrieben. Die beiden taten das schon seit etlichen Jahren und stießen auf offene Ohren, wenn sie Helfer und Sponsoren für die Gestaltung dieses besonderen Tages für unsere Kinder suchten. In diesem Jahr waren alle vier Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen mit dabei, denn es gab am Mittwoch, dem 1. Juni, keine Fahr- und

Personalprobleme. Ungünstig ist es dagegen für Fahrschüler und die Beschäftigten in Schulen und Kita, wenn der Kindertag auf ein Wochenende fällt.



Andrang am Bratwurststand

Durch die Teilnahme der syrischen Kinder aus der Strandstraße wurde der Kindertag für Graal-Müritz in seiner internationalen Bedeutung erweitert. Und auch etliche Eltern, Jugendliche und den Betreuer dieser neuen Bürger unseres Ortes traf man als Helfer an den Ständen. Es mangelte wahrlich nicht an Mitstreitern, die den Kindern einen erlebnisreichen Tag gestalten wollten. Beteiligt waren neben Beschäftigten aus den Schulen und der Kita viele Eltern und Großeltern, die Polizei, die Freiwillige Feuerwehr, das Jugendsozialwerk (JSW), die evangelische und katholische Kirche, die Ortsverkehrswacht, die LINKE, die Arbeitsgruppe Nachbarschaftshilfe, die Strandstraße 26, die TuK (Tukki-Bahn), der Wirtschaftshof der Gemeinde, die Bäckerei Gottschalk, DSV Rostock GbR und ein Clown aus Rostock.

Sie alle sorgten an 18 verschiedenen Stationen für unterschiedliche Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten und an mehreren Ständen für kostenfreies Essen, Naschen und Trinken. Letzteres war zwischen dem Herumtollen bei sommerlichem Wetter unbedingt nötig. Es war ein herrliches, buntes Treiben!

Sabine Kohlhoff hatte sich als „Finanzerin“ gefreut, dass die Spendengelder für dieses Fest ausreichend flossen. Genannt seien hier der Gemeinnützige Verein „Stiftung Graal-Müritz, der Bürgermeister, die AG Freie Wohlfahrtsverbände und die LINKE. Andere Personen, Einrichtungen und Unternehmen hatten Tische, Bänke, Kühltruhen, Grill, Musikinstrumente und weitere Geräte zur Verfügung gestellt.

Allen genannten und nicht genannten Helfern, Sponsoren und Organisatoren, hier besonders Sabine Kohlhoff und Pit Johannssen, sei gedankt für diesen wunderbar gestalteten Internationalen Kindertag.

Klaus Graf



Lustige Jagd auf Seifenblasen

Fahrten zur „Ribnitzer Tafel“

Auf Initiative des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen (Sozialausschuss) mit Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtsverbände werden auch in den kommenden Monaten (nach Bedarf) für bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger weiterhin Fahrten zur „Ribnitzer Tafel“ organisiert. Ortsansässige Vereine und Privatpersonen haben sich bereit erklärt, den Transport zu übernehmen bzw. Fahrzeuge bereit zu stellen. Danke für die Unterstützung durch das JSW Region Rostock gGmbH, den ASB Landesverband M-V e. V. und das Akzent Hotel Residenz Graal-Müritz. Die Tafel hat jeweils Freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Abfahrt wird entsprechend Bedarf jeweils **09.15 Uhr vom ALDI Parkplatz** sein. Bitte vorher telefonisch bei Johannssen melden:

Tel.: 13580

Die nächsten Fahrten finden am 08. und 22. Juli 2016 statt.

Jens-Peter Johannssen

Mitglied Ausschuss für Jugend, Schulen, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen

Bereitschaftsdienste

Fahrservice Acksteiner

Telefon: 0152 24246214

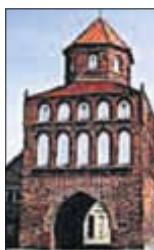
Krankenfahrten zur Strahlen- und Chemotherapie, Dialyse, Kur und Reha, ambulante Arztfahrten, Krankenhausfahrten, Flughafen-transfer, Hoteltransfer, Ausflüge, günstiger als Taxitarif.

Der Diensthabende der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz

ist an den Wochenenden unter der Telefon-Nummer 0171 7433763 zu erreichen.

Das Polizeirevier Sanitz

ist unter der Telefon-Nummer 038209 440 (24 Std.) zu erreichen.



Die Polizeistation Graal-Müritz

ist unter der Telefon-Nummer 038206 74862 zu erreichen. Bei Nichtbesetzung der Dienststelle erfolgt automatisch die Rufweiterschaltung nach Sanitz.

Sprechstunden der Ärzte und Zahnärzte in Graal-Müritz

Allgemeinmediziner

Ekkehart Steiner-McCall, Kastanienallee 7, Telefon-Nr. 79460

Facharzt für Allgemeinmedizin, Palliativmedizin

Montag	07:30 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	07:30 - 12:30 Uhr
Mittwoch	07:30 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	07:30 - 12:30 Uhr
Freitag	07:30 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr

Dr. Heinz Hirschmann, Kastanienallee 7 d, Telefon-Nr. 79465

Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
Sprechstunde für Schmerztherapie, Chirotherapie und Akupunktur

Astrid-Jeanette Blaufuß, Kastanienallee 7 d, Telefon-Nr. 79465

Fachärztin für Innere Medizin und hausärztliche Tätigkeit

Montag	08:00 - 13:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 13:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 13:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr

Dr. Hubert Mücke, August-Bebel-Straße 4 a, Telefon-Nr. 79522

Facharzt für Innere Medizin in hausärztlicher Tätigkeit

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Dr. Dirk Kühn, Kurstraße 5, Telefon-Nr. 79192, Kurarzt und praktischer Arzt

Montag - Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr

Zahnärzte

Dr. Carmen Volmerg, Kurstraße 5, Telefon-Nr. 7290

Montag, Dienstag, Donnerstag	08:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 13:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Dr. Astrid Scheumann-Mücke, August-Bebel-Straße 4 a, Telefon-Nr. 79522

Montag	07:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	07:00 - 15:00 Uhr
Freitag	07:00 - 10:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Dr. Nadine Dreßler, Birkenallee 17, Telefon-Nr. 79915

Montag	08:00 - 12:00 und 14:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 und nach Vereinbarung
Mittwoch	08:00 - 12:00 und 14:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Fachärzte für Hautkrankheiten und Allergologie

Gemeinschaftspraxis Dermatologie/Allergologie

Dr. med. F. Pavlovsky und

Dr. med. Kirstin Maslen, Rostocker Straße 1, Telefon-Nr. 13703

Montag	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 15:30 Uhr (nach Vereinbarung)
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr Heimbefuche 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr Heimbefuche
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Praxen für Logopädie

Logopädie Katja Lindgreen, Rostocker Straße 40, Telefon-Nr. 14522

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

**Termine nach Vereinbarung, Hausbesuche möglich
Handy 0172 4264726**

Praxis für Logopädie Sally Bürger, Rostocker Straße 1 (im Reha-Zentrum Zimmer U 003) 18181 Graal-Müritz, Telefon:

038206 83480, Fax: 038206 83481, Termine und Hausbesuche werden nach Vereinbarung getroffen

Öffnungszeiten Apotheken

Kur-Apotheke, Kurstraße 18, Telefon-Nr. 78102

Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Sonnabend 08:00 - 12:00 Uhr

Ostseeapotheke, Kastanienallee 9, Telefon-Nr. 79477

Montag - Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Sonnabend 08:00 - 12:00 Uhr

Praxen für Physiotherapie

Diana Beulig-Tietz, Lange Straße 1 a	Tel.: 14694
Eileen Blümbach, Lindenweg 9	Tel.: 78806
Britta Zoellner-Engel, Strandstraße 22	Tel.: 741023
Eileen Blümbach, Lindenweg 9,	Tel.: 78806
Aquadrom-Physiotherapie, Buchenkampweg 9	Tel.: 87930
Grit Wüstenberg, Kastanienallee 7 d	Tel.: 79468
Anne Simmert, Ribnitzer Straße 3	Tel.: 143117

Praxis für Podologie

Podologie Conny Schilke, Ribnitzer Str. 3, 18181 Graal-Müritz, Telefon-Nr. 038206 143117

hat es immer das künstlerische Arbeiten am Bild gegeben, so wie es in der Malerei selbstverständlich ist.

Die Reaktion der Betrachter ist unterschiedlich. Die einen meinen, man sollte das Foto etwa einer Ostseelandschaft so lassen, wie es ist. Die anderen finden interessante Aspekte der Betrachtung und der eigenen Arbeit mit der Fotografie. Auf jeden Fall heben sich diese Bilder von der üblichen Knipserei ab, die man überall mit Handys und Smartphones sieht.

Joachim Puttkammer

Der folgende Text wurde vorgetragen durch eine „Neubürgerin“ von Graal-Müritz beim Auftritt der Chorgemeinschaft Graal-Müritz am 08. Juni im Haus des Gastes- selbst verfasst und auf deutsch.

Frühling in Graal- Müritz

Am Anfang war ich nicht in der Lage zu schreiben, was beschreibt diese schöne Region Graal- Müritz.

Von meinem Empfinden und Gefühl her ist es möglich, die unbeschreiblichen Farben, die aussehen wie ein Regenbogen, zu beschreiben: das Grün des Grases und der Bäume und die Blumen; eben all dies ist wie ein Regenbogen. Es gibt die Stimmen der Vögel. Sie fliegen frei am Himmel. Es gibt Schmetterlinge in allen Farben, sie fliegen über und auf die Blumen. Ja, wenn ich diese schöne Landschaft sehe, sehe ich viel Neues, was auch hunderte andere Menschen anzieht.

Dies ist das Paradies für alle Menschen auf Erden.

Ja, ja- das ist der Frühling in Graal-Müritz.

Farida Abdi

Ein gutes Buch - ein guter Urlaub!

Literaturwoche 2016 in Graal-Müritz



Graal-Müritz hat einen Ruf als Literaturort zu verteidigen und das nicht nur wegen der vielen namhaften Schriftsteller, die unseren Ort besucht haben.

Zum vierten Mal bereits fand deshalb wieder eine Literaturwoche in Graal-Müritz statt. Eine Woche lang wurde das geschriebene Wort großgeschrieben und die verschiedensten Veranstaltungen zum Thema Literatur angeboten, die Tuk, die Bibliothek, das Heimatmuseum und der ASB- Regionalverband haben sich dafür zusammengenommen.



Juli-Ausstellung in der Kirche

Traumbilder

Bis zum 17. Juli zeigt die Fotografin Dorothea Puttkammer computerbearbeitete Fotos. Die Kirche ist täglich zur Andacht und zur Besichtigung geöffnet.

Seit es die Fotografie gibt, wurde versucht sie zu bearbeiten. Mit Retuschierungen wurden etwa Falten aus dem Gesicht eines Menschen entfernt. Bilder wurden übereinander kopiert, um z.B. einen Geist erscheinen zu lassen. Geradezu extrem war die Praxis der sowjetischen Ideologen, die aus Gruppenbildern nach stalinistischen Säuberungen Personen wegretuschierten. Aber auch Kolorierungen waren zu Zeiten, als es noch keine Farbfotografie gab, durchaus üblich. Die Engelreigen oder Schwanenbilder in den Schlafzimmern vergangener Zeiten geben bis heute davon Zeugnis.

Dorothea Puttkammer, geb. 1943 in Leipzig, lernte in ihrer Lehrzeit, wie man Bilder koloriert oder durch Kopieren grafische Werte erzielt. So arbeitet sie heute ganz selbstverständlich am Computer, um entweder malerisch- romantische Stimmungen zu erreichen oder ein Bild zu verfremden, indem andere Farben eingesetzt werden.

Auch Personen, Bäume oder Mond und Wolken können neu ins Bild eingebracht werden, dafür störende Äste oder unpassende Figuren entfernt werden. Das Foto als Dokument, das darstellt, wie etwas ist, etwa ein Porträt, eine Landschaft oder eine Architektur, ist immer nur eine Möglichkeit in der Fotografie gewesen. Daneben

Die Organisatoren haben sich über die große Resonanz gefreut, ob es sich nun um die Robert-Gernhardt-Hommage, die Kafka-Rundfahrt mit der Bibliotheksleiterin oder den Tucholsky-Abend handelte. Die Freunde guter Literatur kamen auf ihre Kosten. Ein Genuss für alle Sinne war auch der kulinarisch-literarische Ausflug zum Buch „Stauen über das Leben der Bäume“.

Kommentare wie: „Da hätte ich gerne mehr von!“ oder „Wissen Sie schon wann die Literaturwoche im nächsten Jahr stattfindet, dann buch ich jetzt schon“ bestätigen uns, dass Graal-Müritz auch in kultureller Hinsicht jede Menge zu bieten hat. Danke an alle Mitwirkenden und 2017 jährt sich die Literaturwoche zum 5. Mal, da ist natürlich wieder einiges zu erwarten, versprochen!

Doris Rosengarten
Veranstaltungsbereich
Tourismus- und Kur GmbH

Literarischer Rundgang

Graal-Müritz : Begegnungen mit Geschichte und Literatur - ein literarischer Spaziergang durch Graal mit Susanne Graf

Wohl kein anderer Ort an unserer Küste hat so viele bekannte Schriftsteller beherbergt wie Graal-Müritz. Da finden sich Namen wie Franz Kafka, Hans Fallada, Erich Kästner, Kurt Tucholsky u.v.a.m. Lassen Sie uns gemeinsam auf den Spuren dieser Dichter wandeln und in die Geschichte des Ortes eintauchen.

Mittwoch, 20. Juli 2016, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Lukaskirche

Dauer ca. 2 Stunden, Kosten: 5,00 EUR/ erm. 4,50 EUR

Kurzinfo:

Eine kleine Nachtmusik - Mozart für Orgel vierhändig

Freitag, 22. Juli 2016, 19:30 Uhr

Lukaskirche Graal-Müritz

Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz

Konzert mit Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine Leinwand
Kompositionen von W. A. Mozart: Eine kleine Nachtmusik, Türkischer Marsch, Adagio für Glasharmonika, Orgelfantasien und Andante für eine Orgelwalze

Eintritt frei (Kollekte)

www.lenz-musik.de

Aus dem Heimatmuseum

„Knebelangel und Treibzeese in der Ostsee“

An der Ostseeküste war es ganz ohne Zweifel der Fisch, der die Grundlage der menschlichen Ernährung bildete.

Dass die steinzeitlichen Menschen neben Muscheln und Fischen in großem Umfange erbeuteten, geht aus den Resten in den Abfallhaufen hervor, die an der westlichen und mittleren Ostseeküste gefunden wurden. Man fand auch Geräte, mit denen diese Tiere erbeutet wurden. So verwendeten schon die steinzeitlichen Menschen Speerspitzen, Harpunen und Angelhaken aus Holz, Knochen, Hirschgeweih und Feuerstein. Sehr gebräuchlich war die „Knebelangel“, ein gerades an den Enden zugespitztes Stück Holz, Knochen oder Feuerstein, das in der Mitte befestigt war. Der „Haken“ wurde der Länge nach im Köder versteckt und mit diesem verschluckt, kam aber durch Zug an der Leine in Querstellung und verklemmte sich im Schlund des Fisches (ziemlich brutal!). In der Bronze- und Eisenzeit wurden die Geräte zwar aus Metall hergestellt, änderten ihre Form nur allmählich. Aus dieser Zeit ist auch der Gebrauch von kleinen Reusen, Netzen und sogenannten Fischzäunen oder Fischwehren - lange Gebinde aus Pfählen und Strandwerk, die die Fische in eine Falle leiteten - bekannt. Für lange Zeit änderte sich die Fischerei nicht und beschränkte sich nur auf die Küste und küstennahe Gewässer. Die damals benutzten Einbäume waren für die offene See nicht geeignet. Aber trotz der allmählichen Entwicklung seetüchtiger Fahrzeuge blieb die Fischerei bei relativ primitiven Methoden.

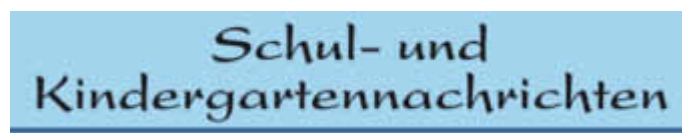
Im 14. Jahrhundert begann die Fischerei mit einem geschleppten Gerät, dem Keitel. Etwa 200 Jahre später kam ein weiteres Schleppnetz auf, die Treibzeese, für das spezielle Fahrzeuge entwickelt wurden. Damit war die Entwicklung erst einmal beendet. Erst nach 1870 wurde der Fischerei mehr Aufmerksamkeit geschenkt, was sich in der Ostseefischerei durch die Entwicklung von Fischereimotoren, seetüchtiger Fischkutter und die Einführung der Kutterschleppnetze zeigte. Der deutsche Ostseekutter wurde zunächst als Segelfahrzeug in Betrieb genommen, erhielt aber um die Jahrhundertwende Antriebsmaschinen. Der zuerst gebräuchliche Petroleummotor, Leistung bis zu fünf PS, wurde schnell von den Benzinmotoren und diese von Dieselmotoren verdrängt. Die Fischerei konnte somit unabhängig von Wetter- und Seeverhältnissen mit großen Schleppnetzen durchgeführt werden. Hauptsächlich zum Fang von Plattfisch. Anfang der 30iger Jahre wurde der bis dahin wenig befischte Dorschbestand stärker herangezogen. Die entwickelte Fangmethode erforderte eine Vergrößerung des Kutters und die Verstärkung der Antriebsmaschinen. Kutterlänge ca. 24 m mit einem 200 PS Dieselmotor.

Zum Schluss kann man behaupten: keine andere menschliche Technik hatte so frühzeitig einen so hohen Entwicklungsstand erreicht, wie der Fischfang- und keine andere menschliche Technik ist so lange auf diesem einmal erreichten Stand stehen geblieben.



Joachim Weyrich
Leiter des Heimatmuseums

Quelle: „Norddeutscher Leuchtturm“ 1957



Wir lassen die Sau raus

Am 30. Mai fand die jährliche Mitgliederversammlung unseres Schul- und Elternvereins „Lernen fördern“ am Sonderpädagogischen Förderzentrum „Am Meer“ statt. Dort beschlossen wir eine schöne Überraschung für alle Schüler unserer Einrichtung. Die OSPA sponserte 13 Sparschweine, die wir mit einem Scheck zum Kindertag spickten.



Auf dem durch die Klasse 7 frisch bepflanzten Hochbeet warteten alle Schweine auf ihre neuen Besitzer. Nun können unsere 13 Klassen überlegen, wofür sie dieses Geld nutzen möchten - Eisessen, Spiele für die Klasse, ein Ausflug in den Zoo oder für die nächste Klassenfahrt?

Diese Überraschung kam wirklich saustark bei allen an. An die dieser Stelle ein Dankeschön an alle Förderer und Sponsoren, die unseren Verein finanziell unterstützen. Susanne Witt, Vereinsvorsitzende des Schul- und Elternvereins

Die Seabirds „flogen“ ein

Unsere Graal-Müritzer Line-Dancer, die Seabirds, kamen mit neuen Tänzen und neuer Musik im Gepäck zu uns ins Internat. Wie schon einige Male zuvor führten sie bei uns und mit uns ihr Übungsprogramm durch. Wir waren die ersten, die die neuen Tanzschritte zu sehen bekamen. Erstaunt waren wir über die Vielfalt der neuen Schritte. Ganz toll! Nebenbei kamen wir zu der Feststellung: weder Beine noch Kopf dürfen müde werden. Mit Begeisterung spendeten wir kräftigen Applaus für die Tanzvorführungen.



An diesem Abend wurden sogar unsere Geburtstagskinder mit einem Country Song bedacht. Die Stimmung war auf dem Höhepunkt als auch wir auf die Tanzfläche geholt wurden.

1-2, 3-4 und auch 5-6, 7-8 dieser Zahlenrhythmus ist uns wohl vertraut. Wenn denn noch Hacke-Hacke, Spitze-Spitze ertönt, sind wir voll im Element. Ein gemeinsames Ereignis - gemeinsamer Spaß! So lieben wir es! Viel zu schnell ging alles zu Ende und der Abschied nahte. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal, wenn wir mit den Profitänzerinnen das Tanzbein schwingen dürfen. Ein dickes Dankeschön an unsere Line-Dancer für den gelungenen Abend.

Mal wieder Filzen ...

Eine breite Palette von Veranstaltungen bereichert unser Freizeitgeschehen. Etliche Male gab uns Frau Scholz einen Einblick in die verschiedenen Filztechniken. Zum Muttertag gab sie uns die Anleitung zu einem Bild. Allein die Farben der Filzwolle regten unsere Phantasie an. Vorsicht beim Umgang mit der Filznadel! Autsch - da kann der Finger schon mal bluten. Aber wer will das schon. So mancher mußte jedoch bereits eine schlechte Erfahrung mit den Widerhaken machen. Aber das kann uns nicht erschüttern. Professionelle Hinweise und Anregungen bekamen wir von Frau Scholz. Alle Hobbyfilzler freuten sich über das gelungene Ergebnis. Für die Mama ein schönes Geschenk. Von dieser Stelle Danke! Danke! an Frau Scholz. Gerne würden wir solch einen Nachmittag wiederholen.

Au Backe - mein Zahn...

Soweit wollen wir es erst gar nicht kommen lassen. Aufklärung zu unserem Gebiss und dessen Pflege ist ein wichtiges Thema. Wir wollten alles aus professionellem Munde hören und vielleicht auch sehen. Lang geplant meldeten wir uns in der Zahnarztpraxis bei Frau Dr. Scheunemann-Mücke an. Freundlich wurden wir von Frau Dr. Scheunemann-Mücke, Schwester Steffi und Schwester Anja empfangen. Was erwartet uns? Ein etwas banges Gefühl hatten wir schon. Schwester Anja demonstrierte zunächst an einem übergroßen Gebiss die Putztechnik unserer Zähne. Eigentlich haben wir dieses

schon oft gehört - von Eltern und Erziehern. Aber halten wir uns tatsächlich auch daran? Denken wir in jedem Falle an die Wichtigkeit der Zahnpflege? Es wurde uns nochmals wieder nahegebracht und auch bewusst gemacht. Zum Glück hatten wir uns im Vorfeld gut vorbereitet und die Zähne geputzt. Das dicke Ende kam aber. Durch eine Tinktur kam alles ans Tageslicht. Wir waren überführt. Uns wurde klar, es kommt auf die Qualität des Putzens an. Und somit kamen wir zur Praxis. Unter Anleitung der Schwestern putzten wir unsere Zähne wie anfangs von Schwester Anja demonstriert. Es dauerte nicht lange, bis wir im Mund rum waren. Die kleine Jasmin kam zu dem Schluss: „Nun weiß ich, wie man richtig Zähne putzt“. So soll es auch sein! Schon bald sind wir wieder mit den stomatologischen Schwestern in der Zahnarztpraxis Dr. Scheunemann-Mücke verabredet. Darauf freuen wir uns und bedanken uns herzlich, dass sie sich für uns am Nachmittag Zeit genommen hatten.

Am 8.6. war es wieder soweit: Körks - Strandarena - Wasserskianlage



Es ist ja immer spannend dorthin zu fahren. Die Erzieher schauen aufs Wetter und wir auf unsere Aufregung. Immerhin wollen wir ja Wasserski laufen lernen und dabei gibt es viel zu beachten. Erst kommen die Trockenübungen mit Herrn Dwars - die machen viel Spaß... Da muss man sich in die Hocke setzen und dabei die Hacken auf dem Boden lassen und nicht umfallen - ha, ha... Trotzdem bekommen manche dies hin - wie auch immer. Wenn man das überstanden hat, werden einem die Ausstiege gezeigt und die Anlage erklärt - das ist einfach! Tja und dann kommt der Start auf dem Wasser - eigentlich auf dem Wasser - aller Anfang ist schwer. Manche von uns (die waren aber schon zum 2. Mal dort) konnten sogar einige Runden laufen - auf dem Wasser. Ganz toll - manche auch nicht, aber die Uferwege sind ja auch ganz schön. Egal es war ein anstrengender Sportnachmittag, der allen Spaß gemacht hat. Vielen Dank an Frank und sein Team - wir kommen gern wieder.

Ein Dankeschön an Familie Hirschfelder

Am 16. Juni sind wir einer Einladung von Familie Hirschfelder gefolgt und waren bei ihnen zu Besuch im Garten in Torfbrücke. Versprochen war die Einladung schon im letzten Jahr, als Johanna Hirschfelder noch bei uns in der Schule und im Internat war und wir auch mit Johanna bei ihren Eltern im Garten sein durften. Dieses Jahr konnte Johanna leider nicht dabei sein, denn sie absolviert ein Vorbereitungsjahr zur Berufsausbildung am Timmendorfer Strand. Aber wir haben regelmäßig Kontakt zu Johanna und freuen uns mit ihr, dass es ihr gut in ihrer neuen Umgebung, so weit weg von der Heimat, gefällt.



Wir sind stolz auf sie, wie gut und selbständig sie ihren Weg geht. Sie ist auch sehr daran interessiert, wie die Entwicklung unseres Internates weiter geht und sie hat häufig betont, dass sie dankbar für die Unterstützung beim Lernen ist, die sie bei uns erfahren hat. Sie und ihre Eltern wünschen allen Kindern, die die Woche gerne im Internat sind, dass auch sie die Möglichkeit auf Hilfe und Unterstützung beim Lernen und im täglichen Leben bis zu ihrem Schulabschluss behalten mögen.

Im Garten war es sehr schön, schönes Wetter, Eis, Kuchen, kühle Getränke und Spiele. Mit Johanna haben wir auch telefoniert und viele Bilder gemacht und verschickt. Die Urwüchsigkeit, der Ideenreichtum bei der Gestaltung und ihr Interesse, ihr „Stückchen“ Gartenland zu nutzen, überzeugt uns immer wieder. Hier gibt es kein schicki micki oder langweilige Geradlinigkeit. Hier entdeckt man überall was neues und Herr und Frau Hirschfelder haben uns auch erzählt, wo ihre Mitbewohner (Kröten, Eidechsen, Blindschleichen usw.) wohnen. Ein Paradies für entdeckungsfreudige Kinder und stressgeplagte Erwachsene, wenn sie die Natur lieben und ackern möchten, statt entspannt vor dem Fernseher zu hocken oder am PC zu spielen. Unsere Erzieherin Frau Hedermann ist besonders von dem Zaun aus lauter Baumstämmen und Reisig begeistert. Da steckt eine Wahnsinnsarbeit drin. Baumstämme finden, sie rausschleppen und dann einsetzen! Und in diesem Jahr ist der Zaun noch länger geworden! Nochmals vielen Dank für den schönen Nachmittag mit netten, interessierten Leuten in der tollen Umgebung am Rande von Graal-Müritz.

Die Kinder des Internates vom Förderzentrum Graal-Müritz

Auf zur letzten Tour!



Nach vier Schuljahren endet auch die Zeit im Hort. Das ist Anlass genug, um mit einer zünftigen Aktivität diese tolle Zeit zu beschließen. Womit aber? In diesen vier Jahren sind die verschiedensten Radtouren zum festen Bestandteil unserer Freizeitangebote geworden. Und mit so einer richtig langen wollten die Kinder ihre Zeit als Hortkinder beenden.

Aber wohin und wie weit sollte es sein? Am 11.06. ist von der Gemeinde Born ein Kinderfest geplant. Das wäre doch etwas für uns. Und somit war zwar Datum und Ziel klar, aber können die Kinder diese Strecke bewältigen? Wozu hatten wir die letzten vier Jahre so viele Radtouren unternommen! Des Weiteren bringen die Kinder Ausdauer und Ehrgeiz mit - na also. Dann machen wir das. Treffpunkt war am 11.06.2016 um 10.00 Uhr der Parkplatz am griechischen Restaurant. Uns begleiteten: Frau Riediger, Frau Weitenhagen, Frau Dietmann, Frau Kossow, Frau Rudolph und die Familie Neustadt (Mama, Anna, Till und Papa).

Vorab mussten die Kinder erraten, welche Orte am Radweg in Richtung Osten liegen. Wo ging unsere Radtour hin? Schnell wurde den Kindern bewusst, dass unser Ziel Born sein wird und dass eine

Überraschung auf sie dort wartet. Oh, wie spannend. Erst recht ein Grund, um richtig in die Pedalen zu treten. Nun kann es endlich losgehen. Die Sonne meinte es an diesem Tag gut mit uns und der Wind pustete uns lächelnd um die Ohren.

Die Tour führte uns über Neuhaus, Dierhagen, Wustrow und dann weiter entlang am Bodden nach Born. Unterwegs zeigten sich Herr Neustadt und Till als - man kann schon sagen - geschulte Verkehrsleuten und leiteten uns ohne langes Warten sicher auf die andere Straßenseite.

In Born angekommen begrüßte uns Juditha mit einem wunderschön geschmückten Fahrrad und Blumen im Haar am Zeltplatz. Nun radelten wir gemeinsam durch den Ort, sahen die prächtig geschmückten Häuser und am Forst- und Jagdmuseum erwartete uns erst einmal ein zünftiges Picknick. Die knusprigen Brötchen mit den Wiener Würstchen kamen jetzt genau richtig. Fahrradfahren, Wind Sonne und ein kleines Liedchen auf den Lippen macht Hunger und Durst. Gut gestärkt führten uns die Rangerin Angelika und Nikola durch das Museum. Wir erfuhren viel über heimische Tiere und Pflanzen, über die Arbeit eines Revierförsters und seinen Waldarbeitern im Nationalpark. Nun ging es zur Festwiese. Dort waren für die Kinder Stationen verschiedenster Art aufgebaut wie „Dosenwerfen“, „Klettern“, „Sackhüpfen“ u. v. a. Des Weiteren gab es noch einen großen wunderbaren Spielplatz. Den probierten wir erst einmal aus. Zwischenzeitlich hatte Juditha für uns die Kärtchen geholt, damit wir uns unsere Stationen aussuchen, testen und mit anderen Kindern messen konnten. Es galt: 6 Stempel zu erreichen, damit ein Präsent verdient werden kann. Gegenseitig feuerten wir uns, damit jeder es schafft. Ganz stolz zeigten wir uns dann unsere Preise. In einem Zelt war die Verpflegungsstation untergebracht und wir konnten uns von jedem etwas nehmen - nach Lust und Magengröße. Gut gelaunt und gestärkt begaben wir uns auf die Rückfahrt. Diesmal übernahm Frau Weitenhagen die Spitze. Mit einer Geschwindigkeit von über 15 km/h fuhren wir gen Heimat. Dieses Tempo ließ doch eine Lücke entstehen zwischen der Gruppe und den letzten beiden Fahrern. Somit legten wir in Dierhagen nochmals eine Pause ein. Und nun kam die letzte große Überraschung. Herr Neustadt machte seine Radtaschen auf und hervor kam ein weiteres tolles schmackhaftes Picknick in Form von Abendbrot zum Vorschein. Schnell war es auf eine Decke serviert und alle liebten es sich wohl schmecken. Vielen Dank für diese Freude. Mittels dieser Stärkung schafften wir nun die letzten Kilometer und kamen glücklich nach einem wunderschönen Tag - dem Tag unserer letzten Tour - zu Hause an. Recht herzlich möchten wir uns bedanken bei den Eltern, die uns auf dieser schönen Fahrradtour begleitet haben. Wir wünschen einen tollen Start ins neue Schuljahr, bleibt wie ihr seid und vergesst nicht die Zeit mit uns.

Eure Horterzieher: Juditha, Ute, Ulrike und Dirk



Horterzieher
Ute Waasener

Neues aus der Kita „Kinderland“ des ASB Regionalverband Warnow Trebeltal e. V.

Die Kita „Kinderland“ bedankt sich bei allen Eltern und Bekannten für die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr und freut sich auf kommende Aufgaben. Zunächst möchten sich jedoch die Mitarbeiterinnen der Kita bei den fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung am Kindertag und beim Flohmarkt bedanken.



Es wurde fleißig Kuchen gebacken und viele Dinge, die zum Verkauf angeboten wurden, fanden neue Besitzer. Die Einnahmen dieser Aktion (236,00EUR) werden der Kita zu Gute kommen. Familie Mosler spendete außerdem eine großzügige Summe für die Kita. Herzlichen Dank hierfür.



Ein weiterer Höhepunkt war der Kindertag am 01.06.2016. An diesem Tag machten sich sowohl die großen Kinder der Krippe als auch die Kindergartenkinder auf den Weg zum Förderzentrum am Meer. Hier gab es einiges zu entdecken. Die Kinder konnten sich in die Feuerwehr setzen und diese bestaunen, auf der Hüpfburg toben oder sich bei Eis und Zuckerwatte zurücklehnen. Müde kehrten sie dann zur Mittagszeit in die Einrichtung zurück. Aber auch die Kleinen feierten mit Kuchen und Musik ihren Ehrentag.



Es wurde fleißig getanzt und gesungen. Auf dem Spielplatz fanden 2 neue Wipptiere ihren Platz. Sie wurden begeistert von Groß und Klein in Besitz genommen. Unser Hausmeister hat mit Unterstützung einiger Kinder diese Spielgeräte montiert. Im Haus 2 und 4 wurde der Rollrasen aufgebracht. Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich, endlich einen so tollen Spielplatz zu haben. Einen guten Start ins neue Kindergartenjahr wünschen Ihnen und Ihren Familien die Erzieherinnen der Kita Kinderland.

Laura Kaminski und Beate Sieg
Erzieherinnen in der Krippe

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherische
Lukaskirchengemeinde
Graal-Müritz



Grußwort von Pastorin Tatjana Pfendt

Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen.
(Ex 33, 19)

Liebe Gemeinde,
was für ein Wort: *Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen.* Dieser Monatsspruch für den Juli springt mir direkt ins Herz, denn gleich zwei Worte berühren mich und schaffen eine Verbindung zwischen Gott und mir, zwischen Himmel und Erde: Antwort und Schönheit.

Zu einer **Antwort** gehört eine Frage. Und zu Frage und Antwort gehören immer mindestens zwei: einer, der fragt, und einer, der antwortet. Antworten bedeutet Kommunikation, bedeutet sich ansehen und im Gespräch sein - egal, ob mich die Antwort befriedigt oder nicht. Einander etwas antworten heißt, miteinander in Beziehung zu sein und voneinander gesehen zu werden. Wo die Antworten aufhören, da brechen auch Beziehungen ab. Einer, der immer antwortet, der immer in Beziehung zu uns sein möchte, ist Gott. Und seine große, erstaunliche und weltumspannende Antwort ist seine ganze **Schönheit**, die wir tagtäglich bewundern können, hier, in unserem schönen Graal-Müritz, dem Darß, dem Fischland: Blumenwiesen, Maisfelder, blauer Himmel, weiß-graue Wolken, die zum Abend hin den Himmel in goldenes Licht tauchen oder ihn in ein göttliches Feuermeer verwandeln. Farben, Gerüche, Geräusche - Gott zeigt uns seine Schönheit jeden Tag auf's Neue, voller Überschwang, voller Übermaß. Er nimmt uns mit hinein in dieses Wunder und zeigt uns, was Freiheit bedeutet: die Weite des Himmels zu erkennen und ein Teil davon zu werden. Denn auch wir gehören zur Schönheit Gottes dazu - wenn wir es zulassen. Dass auch Sie sich anstecken lassen, von der Schönheit der Schöpfung, die uns, gerade in diesen Sommermonaten, umgibt, das wünsche ich Ihnen auf Ihrem Weg durch den Juli!

In diesem Sinne, die herzlichsten Grüße und Segenswünsche,

Ihre
Pastorin Tatjana Pfendt

Rückblicke

Klausurtag des Kirchengemeinderates

Der Kirchengemeinderat war im Juni zum Klausurtag in Rerik. Dort wurde unter der Moderation von den Gemeindeberaterinnen Uta Loheit und Christine Beckmann aus dem „Zentrum kirchlicher Dienste“ über Visionen und Projekte für unsere Gemeinde nachgedacht und viele tolle und spannende Ideen entwickelt. Auch die Reriker Kirche wurde besucht und Pastorin Pfendt konnte dem Kirchengemeinderat ihre Wirkungsstätte als Vikarin zeigen. Ein schöner Tag mit vielversprechenden Ergebnissen ging viel zu schnell vorbei!

Neue Internetseite

Unsere Internetseite wurde von Grund auf überholt: unter www.ev-kirche-graal-mueritz.de finden Sie nun alle aktuellen Gottesdienste, Veranstaltungen und Kreise, sowie ausführliche Informationen zu unserer Gemeinde, dem Gemeindecampus und der Lukaskirche im neuen Layout. Klicken Sie doch mal rein!

Wir freuen uns sehr, dass Holger Lorenz uns so engagiert und voller Ideen bei der Gestaltung der Internetseite berät, unterstützt und alle unsere Wünsche umsetzt und sagen aus vollem Herzen: DANKE!

Ausblicke

Herzliche Einladung ...

... zum Sommerfest auf dem Michaelshof

Auf dem Gelände der Evangelischen Stiftung Michaelshof in Gehlsdorf wird es wieder bunt: am **9. Juli um 14 Uhr** feiern die Bewohner und ihre Freunde ihr großes Sommerfest. Auch wir sind wieder mit dabei und feiern mit Groß und Klein in Gehlsdorf Gottesdienst, backen Waffeln, spielen und schminken. Wenn auch Sie Lust haben mit zu kommen, dann melden Sie sich bitte bei Pastorin Tatjana Pfendt oder Küsterin Carola Nickel im Gemeindebüro (Tel.: 038206 77230). Wir bilden Fahrgemeinschaften und freuen uns immer über Menschen, die gern ebenfalls dabei sein möchten!

... zum Besuch unseres indischen Gastes

Vom 8. bis zum 12. Juli hat unsere Lukaskirchengemeinde einen indischen Gast: **Angelious Michael** aus dem indischen Bundesstaat Orissa ist Partnerschaftsbeauftragter der Jeypore Evangelical Lutheran Church und zurzeit zu Besuch in den deutschen Partnergemeinden. Am **Sonntag, dem 10. Juli** wird er zusammen mit Pastorin Pfendt den Gottesdienst gestalten und predigen. Anschließend an Sie eine herzliche Einladung zum Vortrag über sein Tun und Wirken in der Jeypore-Kirche im Gemeindehaus Pniel! Dazu wird indischer Chaitee gereicht, es ist Zeit für Fragen und Gespräche. Also: **Am 10. Juli ab 11:30 Uhr Vortrag mit dem indischen Partnerschaftsbeauftragten der Jeypore-Kirche Angelious Michael.** Herzlich willkommen!

... zur Ausstellungseröffnung in der Lukaskirche

Das **Künstlerehepaar HenBler** wird im Juli und August in der Lukaskirche ihre Ausstellung „**Farben des Nordens**“ in Aquarell und Acryl präsentieren. Am **17. Juli** wird **nach dem 10 Uhr-Gottesdienst** mit einer **Vernissage** die Ausstellung bei Musik und Wort, Gebäck und Getränk eröffnet, es besteht die Möglichkeit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen, zu schauen und zu staunen. Seien Sie herzlich willkommen!

... zum Gemeindeausflug

Am **6. September** machen wir unseren Gemeindeausflug! Los geht es morgens in Graal-Müritz, dann weiter mit der Mollibahn von **Bad Doberan** nach Kühlungsborn und schließlich nach **Rerik**. Dort wird Zeit sein, die wunderschöne 800 Jahre alte Johanniskirche zu besichtigen und auf dem Salzhaff Kaffee zu trinken. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer, damit wir eine gutgelaunte Runde werden! Bitte melden Sie sich für den Ausflug im Kirchengemeindebüro unter der Nummer 038206 77230 oder per E-Mail unter graal-mueritz-lukas@elkm.de, oder im Reisebüro Schulz, Langestraße 28, Tel.: 038206 77250, an. Die **Teilnehmerkosten** werden sich, je nach Teilnehmerzahl, auf **rund 35,00 EUR** belaufen. In dem Preis inbegriffen sind die Fahrten mit Bus und Molliführungen, Mittagessen, Kaffee und Kuchen.

Sommerkonzerte in der Lukaskirche

Freitag, 8. Juli 2016 um 19:30 Uhr

Mondclee: „**Kinderszenen**“

Steffi Cleemann (Trompete/Flügelhorn) und Nico Neidel-Cleemann (Klavier)

Eintritt: 8,00 EUR, ermäßigt 6,00 EUR

Freitag, 15. Juli 2016 um 19:30 Uhr

„**jüdische Lieder**“

Valeriya Shishkova, Dresden

Freitag, 22. Juli 2016 um 19:30 Uhr

„**Eine kleine Nachmusik - Orgel mit vier Händen und Füßen**“

Orgel-Duo Lenz, Wiesbaden

Dienstag, 26. Juli 2016 um 19:30 Uhr

„**Geistliche Abendmusik**“

Choralchor der St. Johanniskantorei Rostock unter der Leitung von KMD Markus J. Langer

Freitag, 29. Juli 2016 um 19:30 Uhr

„**Musikalische Raritäten**“

Gisbert Nätzer mit Flöte, Horn und Orgel, St. Martin-Bad Heiligenstadt

Freitag, 5. August 2016 um 19:30 Uhr

„**Wer, was wann?... alles selbst gemacht!**“

Blechbläserkonzert mit dem Brass Collegium Dessau

(Eintritt 8,00 EUR, ermäßigt 6,00 EUR, bis auf die Konzerte am 22. und 26.7. - hier mit Spende am Ausgang)

Die evangelische Lukaskirchengemeinde Graal-Müritz lädt ein!

I. Zu den Gottesdiensten und Andachten in der Lukaskirche
Abendandachten: Seit Mai jeden Mittwoch um 19 Uhr in der Lukaskirche und von Juli bis September jeden Dienstag an der Seebrücke um 19:45 Uhr.

10. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst
- mit Pastorin Pfendt und indischem Gast Angelious Michael aus der Jeypore-Kirche

17. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Kindergottesdienst
- mit Pastorin Pfendt; anschließend Ausstellungseröffnung „Farben des Nordens“ in der Lukaskirche

24. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- mit Pastorin Pfendt

31. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- mit Pastorin Pfendt

II. Zu besonderen Veranstaltungen im Gemeindehaus „Pniel“:
Das Themenfrühstück und der 60 Pluskreis sind in der Sommerpause und freuen sich ab September wieder über zahlreiche Besucher!
Hinweis: Ab September findet das **Themenfrühstück jeden ersten Dienstag im Monat** statt!

III. Regelmäßige Treffen im Gemeindehaus „Pniel“:

Posaunenchor - dienstags, 18:30 Uhr
Kirchenchor - donnerstags 18:15 Uhr

- montags 14:30 Uhr „**Ostseenadel**“ - in gemütlicher Runde handarbeiten und Erfahrungen austauschen, Ansprechpartnerin Petra Schröter, zu erreichen unter 038206 909849. Falls jemand noch Wollreste, Stickgarn usw. loswerden möchte, kann dies gern im Gemeindehaus abgegeben werden.

Café „PNIEL“

Jeden **Dienstag** von **15:00 - 17:00 Uhr** wird eingeladen zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Gemeindehaus der Lukaskirchengemeinde. Das Team freut sich auf Ihren Besuch! Sie sind herzlich willkommen!

**IV. Informationen:**

- **Das Gemeindebüro**

(Telefon 77230/Fax. 149801/E-Mail: graal-mueritz-lukas@elkm.de) ist geöffnet:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
 15:00 - 17:30 Uhr (Sprechstunde Pastorin Pfendt)
 Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 17:00 - 19:00 Uhr

Sie finden uns auch im Internet unter www.ev-kirche-graal-mueritz.de

- Offene Kirche

Täglich ist die Kirche **von 9 - 17 Uhr** für Sie geöffnet - zum Verweilen oder Schauen, für das stille Gebet oder die Gemeinschaft. Seien Sie herzlich willkommen!

- Veranstaltungen und Hauskoordination im Gemeindehaus
Frau Nickel steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung.
 Siehe Sprechzeiten Gemeindebüro, telefonisch: 038206 77230; 0174 8183640

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre **Feste und Familienfeiern** bei uns im Gemeindehaus feiern. Sprechen Sie uns an!

- Friedhof - Sprechzeiten

Herr Nickel als Friedhofsverwalter ist im Büro neben der Friedhofshalle täglich gut von 8:00 bis 9:00 Uhr zu erreichen - **Telefon: 79852**

- Regionale Kirchenmusik:

ansprechbar ist **Kantor Christian Bühler**,
 Mittelweg 19, 18311 Ribnitz-Damgarten
 Tel. 03821 8691203/E-Mail: Kantorbuehler@gmx.de

- Fachdienst Suchtkrankenhilfe

Ansprechpartner: **Herr Nimz**
 Sprechzeit: **Donnerstag, 10 - 15 Uhr**

Terminvereinbarung unter Tel. 0381 252323
 Treffen der Selbsthilfegruppe: 14-täglich donnerstags um 17 Uhr
 Caritas Mecklenburg e. V.
 Kreisverband Rostock
Fachdienst Suchtkrankenhilfe
 August-Bebel-Str. 2
 18055 Rostock

V. Kirchennachrichten aus der Region

Gemeinsames Bischofswort der Evangelischen und Katholischen Kirche zur Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Schwestern und Brüder, am 4. September 2016 sind Sie, die Bürgerinnen und Bürger in Mecklenburg-Vorpommern, aufgerufen, den neuen Landtag zu wählen.

Die Wahl erfolgt vor dem Hintergrund großer gesellschaftlicher Herausforderungen: Nach wie vor gibt es in unserem Bundesland erhebliche soziale Probleme. Unter anderem müssen die Folgen der demographischen Entwicklung so gestaltet werden, dass ein auskömmlicher Lebensstandard und gute Lebensbedingungen bis ins hohe Alter gewährleistet bleiben. Zusätzlich suchen viele Menschen in unserem Land Zuflucht, häufig, weil Krieg und Not sie aus ihrer Heimat vertrieben haben. Ihnen eine neue Heimat zu geben und sie zu integrieren, fordert uns besonders heraus. In diesem Zusammenhang nehmen wir wahr, dass sich viele um die kulturelle Identität und den sozialen Frieden in unserem Land sorgen. Die Zahl der Menschen nimmt zu, die den Eindruck haben, nicht gehört und verstanden zu werden. Es scheint das Gefühl zu wachsen: Nächstenliebe für alle, das können wir uns nicht mehr leisten. Bedrohungsgefühle wandeln sich zu Wut. Darauf müssen wir überzeugende Antworten finden, die zusammen führen und nicht spalten.

Dabei sind vermeintliche Lösungen, die die parlamentarische Demokratie, den Rechtsstaat oder die Grundrechte in Frage stellen,

für Christinnen und Christen nicht akzeptabel und Parteien, die solches vorschlagen, nicht wählbar. Wer trotz der eigenen Freude über den Mauerfall vor 27 Jahren heute wieder neue Mauern errichten will und wehrlose Flüchtlinge, die sich in einer existentiellen Not befinden, mit Gewalt aus Europa fernhalten will, bewegt sich nicht im Rahmen christlicher Prinzipien.

Bitte prüfen Sie aufmerksam die Wahlprogramme der Parteien. Solidarität, Weltoffenheit und das Eintreten für ein friedliches Miteinander sind ein Maßstab für die Wahl einer Politikerin, eines Politikers. Als Christen sollten wir politische Positionen und Stellungnahmen im Lichte des Evangeliums und unseres Glaubens beurteilen. Dabei geht es uns als Kirche um zentrale Fragen: Achten die Parteien Menschenwürde und Menschenrechte eines jeden Menschen - unabhängig von Herkunft, Leistung, Religion oder Hautfarbe? Wie stehen die Parteien zur Abwertung oder Ausgrenzung anderer Menschen, wie zu Hass und Fremdenfeindlichkeit, Haltungen, die unser Glaube ausschließt?

Für uns gilt grundsätzlich: Das Kreuz verweist auf Jesus, der trennende Barrieren zwischen Menschen überwunden hat. Für ihn gab es keine Grenzen, wenn es um Schwache und Elende ging. Jesus ist Fremden vorurteilsfrei begegnet und hat sie in seine Gemeinschaft aufgenommen. Gemeinsam mit unseren Partnern im interreligiösen Dialog setzen wir uns für ein friedliches Miteinander von Menschen unterschiedlicher Religionszugehörigkeit und Weltanschauung ein. Die Freiheit der öffentlichen Religionsausübung ist ein Menschenrecht. Wie alle Menschenrechte ist diese Freiheit unteilbar. Wir fordern diese Freiheit für Christen in islamischen Ländern und sind deswegen selbstverständlich auch bereit, für das Recht muslimischer Mitbürger bei uns einzutreten.

Bei der Landtagswahl geht es um die wichtige Frage: Wer soll in Zukunft mit welchen Werten unser Bundesland gestalten und regieren? Darum bitte wir Sie: Nutzen Sie Ihr Stimmrecht! Gehen Sie zur Landtagswahl und bestimmen Sie mit über die Zusammensetzung und die Mehrheiten im Landtag! Ermuntern Sie auch die Menschen in Ihrer Umgebung, an dieser Wahl teilzunehmen! Wir ermutigen besonders die jungen Menschen, die zum ersten Mal zur Wahl aufgerufen sind, ihrer politischen Meinung mit der Abgabe ihrer Stimme Gewicht zu geben.

Schließlich möchten wir den Abgeordneten danken, die in dieser Legislaturperiode Verantwortung für das Land Mecklenburg-Vorpommern getragen und sich für Freiheit, Gerechtigkeit und Geschwisterlichkeit eingesetzt haben.

Dr. Stefan Heße	(Erzbischof von Hamburg)
Gerhard Ulrich	(Landesbischof)
Dr. Heiner Koch	(Erzbischof von Berlin)
Dr. Hans-Jürgen Abromeit	(Bischof)
Dr. Andreas von Maltzahn	(Bischof)

Regionale Orgeltour mit Kantor Bühler

Samstag, 29. August heißt es „Orgeltour“. Treffpunkt ist um 14 Uhr die Kirche in Cammin. Danach um 15 Uhr in Vilz, 16:30 Uhr Tessin und der Abschluss findet gegen 17:30 Uhr in Kölzow statt. Fahrt ist mit dem Privat-Pkw. Unterwegs gibt es Kaffee und Kuchen. Ende der Reise ist gegen 18 Uhr. Die Orgeln werden gespielt und erklärt von Regionalkantor Christian Bühler und die örtlichen PastorInnen geben Informationen zu den Kirchen. Kosten entstehen keine, Spenden werden für die Kirchenmusik verwendet. Um Anmeldung wird gebeten.

Musical „Der selbstsüchtige Riese“

Das Musical, komponiert von Kantor Christian Bühler, bringt die Geschichte von Oscar Wilde szenisch und musikalisch mit Kindern und Erwachsenen zu Gehör.

Los geht es mit den Proben für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene am Freitag, 09. September von 18 bis 19:30 Uhr in St. Marien. Ein Abschlusskonzert des Projektes ist am Sonntag, 13. November um 17 Uhr in der großen Kirche geplant. Herzliche Einladung zum Mitsingen an Jede/n.

Kirchengemeinderatswahlen



Wir möchten Sie, als stimmberechtigte Wählerinnen und Wähler gern noch einmal auf Ihr Wahlrecht hinweisen: Am **20. November 2017** wird der Kirchengemeinderat gewählt - und Ihre Stimme zählt! Kirchengemeinderatswahlen sind eine wichtige Möglichkeit, das Gemeindeleben entscheidend mitzubestimmen und zu gestalten. Durch Ihre Stimme können Sie sich aktiv dabei einbringen!

Wenn Sie sich eine eigene Kandidatur für den Kirchengemeinderat vorstellen können und Ihre Talente, Ihre Kompetenzen und Ihr Engagement einbringen möchten, um in der Gemeinde mitzubestimmen, dann melden Sie sich dafür gern im Gemeindebüro (038206-77230 oder lukas-graal-mueritz@elkm.de) oder sprechen Sie die Kirchenältesten oder Pastorin Pfendt an. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Parteien

Fraktion SPD - Bürger für Graal-Müritz (Bf-GM) informiert:

Die öffentliche Fraktionssitzung zur Vorbereitung der monatlichen Gemeindevertretersitzung und für alle anderen Fragen findet immer freitags vor der GV-sitzung statt.

Wir treffen uns also am 22.07.16 um 20.00 Uhr im Deutschen Haus. Weitere Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten: www.spd-graal-mueritz.de und www.bfg-m.de

Wolf-Detlef Schulz
Vorsitzender

CDU Gemeindeverband Graal-Müritz:

Montagstreff

am Montag, den 25.07.2016 um 19.00 Uhr laden wir, wie gewohnt, ins Aquadrom zu unserem Montagstreff.

Themen:

- Berichte aus dem Kreistag und der Gemeindevertretung
- Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung
- Aktuelles

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Jörg Griese
Vorsitzender des Gemeindeverbandes

Einladung

DIE LINKE.

Am 13. Juli 2016 um 19.00 Uhr findet in der Gaststätte „Deutsches Haus“ die nächste

öffentliche Mitgliederversammlung

der Partei DIE LINKE Graal- Müritz statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder, SympathisantInnen und interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein!

Themen:

- * aus der Arbeit unserer Abgeordneten und sachkundigen Einwohner in der Gemeindevertretung
- * Aktivitäten unserer BO zur Landtagswahl am 04.09. 2016
- * Gelebte Integration- wie geht's weiter mit unseren „Neubürgern“
- * Jugendhaus/ Stand der Planung und Stellungnahme der Basisorganisation
- * Stand Vorbereitung Friedensfest am 27. August/ offene Fragen:
- * Allgemeines, Kritiken, Hinweise, Fragen, Vorschläge und Termine

Jens-Peter Johannssen
Vorsitzender der Basisorganisation

Unsere „Spendenaktion für sozial schwache Kinder Graal-Müritz“ läuft weiter: Konto bei Gemeindeverwaltung Graal-Müritz; Spendenkonto für sozial schwache Kinder in Graal-Müritz; OSPA Rostock;
IBAN: DE06 1305 0000 0275 2222 25, BIC : NOLADE21ROS
Verwendungszweck: Kinder Graal-Müritz.

Rückfragen: Andrea Conteduca, Tel. 74700 oder J.-Peter Johannssen, Tel. 13580

Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Vereine und Verbände

F- Jugend

Mit zwölf Jungen und zwei Mädchen starteten die Trainer Stephan Wenzel und Marco Friedrich in den Punktspielbetrieb. Auch hier wird Woche für Woche fleißig trainiert, um das Erlernte am Wochenende anzuwenden und Tore zu erzielen. Seit den Anfangserfolgen ist zur Zeit Ladehemmung, obwohl alle mit Begeisterung dabei sind, aber Tore lassen auf sich warten. Den 8. Platz konnte die Mannschaft bis zum letzten Tag verteidigen, aber in einem tollen Spiel gegen Neptun Rostock verlor man noch knapp 3: 4 und landete somit auf dem 9. Platz.

Auch hier möchten wir uns bei allen Eltern und Betreuern für ihre Unterstützung bedanken. Besonders beim Heizung- und Sanitärbetrieb Jörg Bieneck, der einen Trikotsatz sponsorte, sowie bei Steffen Weber vom Restaurant PESCADO für die Trainingsbälle.



D- Jugend

Christian Lebermann und Daniel Gerlach trainierten zwölf Spieler der D- Jugend. Nach gutem Start mit vier Siegen belegte man nach acht Spieltagen den 6. Platz. Danach siegte der Schlendrian in der Mannschaft und es wurde öfter unnötig verloren. Das beste Spiel sah man gegen den Tabellenersten, bei dem man zu Hause ein 4:4 erzielte. Von nun an wurde mutiger und teamorientierter gespielt. Die letzten drei Spiele konnten gewonnen werden und somit war der 7. Platz erreicht. Die beiden Trainer möchten wir hiermit herzlich verabschieden und uns für ihren Freizeiteinsatz bedanken. Der Familie Lange, vom Hotel Haus am Meer, gilt ebenfalls unser Dank für die gesponsorten Trainingsanzüge. Und wieder einmal sucht der TSV Trainer und Betreuer für den Nachwuchsbereich!!! Anfragen an Reiner Rudloff: 0173 2041020



Rückblick der Nachwuchsmannschaften des TSV Abteilung Fußball

G-Jugend

Für die jüngsten Fußballer unserer Abteilung hieß es schon früh, ihre in kurzer Zeit im Training erworbenen Fähigkeiten, in dem ersten Turnier in Graal-Müritz anzuwenden. Die kleinen Kicker um ihren Trainer Jürgen Röwer hatten sich viel vorgenommen. Als guter Gastgeber erreichte man den 4. Platz und hatte trotzdem Spaß auch wenn der Ball nicht den Weg ins gegnerische Tor fand. Aber schon vierzehn Tage später konnten unsere Jüngsten in Rostock den 3. Platz belegen, zur Freude aller mitgereisten Betreuer und Eltern. Im letzten Turnier in Laage belegten die kleinen Fußballer nochmal den 4. Platz und konnten somit den 4. Platz in der Staffel verteidigen. Hiermit möchte wir uns bei allen aktiven Eltern und Betreuern für ihre Unterstützung bedanken.



Graalibu Beach Cup 2016



TSV-Turnier für alle Abteilungen

Am letzten vollen Juli-Wochenende findet alljährlich der Graalibu Beach Cup als Einladungsturnier am Strand in Müritz Ost statt. Zum 23. Mal werden am Samstag über 70 Mannschaften im Damen- und Herrenfeld sowie im Doppelherztturnier aufeinander treffen (Details unter www.graalibu.com). Neu hinzu kommt in diesem Jahr das Quaddro-Turnier der Frauen-Freizeitliga. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen aller sportbegeisterten Graal-Müritzer, die Lust auf Beachvolleyball haben. Im vier gegen vier können sich Mix-Teams mit reinen Frauen- oder Herrenmannschaften messen. Interessierte Teams melden sich bitte per Mail rechtzeitig bei uwe@graalibu.com an.



Sonntag, 31.07.2016, ab 10:30 Uhr, Strand Müritz Ost (am ehemaligen Windrad-Standort)

Wir suchen noch Verstärkung!
Du kannst Volleyball spielen oder möchtest es gern lernen? Melde Dich!
Wo? Sporthalle am Ostseering
Wann? jeden Freitag, ab 20:00 Uhr

Uwe Godzieba
Abteilung Volleyball/TSV Graal-Müritz 1926 e. V.

E-Jugend

Die E- Jugend hatte einen tollen Start in das neue Spieljahr und belegte nach fünf Siegen den 1. Platz. Danach holte man in drei Spielen nur zwei Punkte und rutschte auf den 3. Platz ab. Die Hallenkreismeisterschaft mit dem Futsalball tat diesen Spielern gut. Punktgleich mit Hansa und dem Rostocker FC verpasste man nur knapp die Endrunde.

Das eigene Aquadrom- Cup- Turnier konnte gewonnen werden. Durch das gestiegene Selbstvertrauen gewannen unsere vierzehn Fußballer mit den Trainern Holger Schröder und Reiner Rudloff die folgenden Punktspiele. Gegen den Tabellenersten wurde auch das Rückspiel gewonnen und somit der Grundstein für den 1. Platz in der Staffel gelegt. Die folgenden drei Spiele konnten den Staffelsieg sichern. Den aktiven Unterstützern dieser Mannschaft auch hier ein herzliches Danke.

QIGONG

Übungen für Körper Geist und Seele

Jeden **Mittwoch 18.30 Uhr** und jeden **Sonntag 17 Uhr**

mit Bianca im Gemeindehaus „Pniel“ in Graal Müritz, Kastanienallee 8.

Jeder ist herzlich willkommen.

60min - 5 EUR

Für Anfänger geeignet.
Einstieg jederzeit möglich, einfach vorbei kommen.

Im Monat Juli Qigong am Strand .
Jeden **Sonntag 7.30 Uhr**
Treffpunkt Muschelmuschel an der Promenade.



TSV Graal-Müritz e. V.

Abt. Kegeln

Sektionsmeisterschaften 2016

Die letzten beiden Maitrainingstage standen bei den Kegelsportlern unter dem Motto der internen Meisterschaften. Die Abteilungsleiterin schrieb die Sektionsmeisterschaften 2016 aus. Bei den Damen war das Teilnehmerfeld sehr übersichtlich, wobei hier nur noch die Frage der Gold-Silber-Bronze-Ehrung geklärt werden musste. Bei den Herren traten 9 Kegler an. Wobei hier Jörg Korth seine ständig sehr guten Trainingsergebnisse abrufen konnte und sich souverän den 1. Platz sichern konnte.

Auf den folgenden Plätzen ging es knapper zu. Mit einem Holz Unterschied wurden die Plätze zwei und drei entschieden. Die nachfolgend Platzierten konnten nicht wirklich in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

In der darauffolgenden Woche gingen die Herren im Paar an den Start. Die Herausforderung den entgegengesetzten Aufsatz bei 120 Wurf/Paar gut durchzu kegeln, gelang kaum ein Paar. Am besten kamen Jörg Meiburg und Jörg Gechert mit der Aufgabe zurecht und konnten als Sieger von der Bahn gehen. Im Mixed gingen 4 x 2 Kegler/-innen an den Start. Dieser Wettkampfdurchgang war richtig spannend, da die Entscheidung erst auf der letzten Bahn fiel. Jedoch konnten sich - wie in den Vorjahren auch - Steffi Meiburg und Jörg Meiburg gegenüber den anderen Mixed-Startern durchsetzen.

Hier die Übersicht:

Damen

- | | |
|----------------|----------|
| 1. S. Westphal | 848 Holz |
| 2. S. Kohlhoff | 844 Holz |
| 3. K. Mohr | 781 Holz |

Herren

- | | |
|---------------|----------|
| 1. J. Korth | 877 Holz |
| 2. St. Lübcke | 863 Holz |
| 3. J. Meiburg | 862 Holz |

Paar Herren

- | | |
|--------------------------|----------|
| 1. J. Meiburg/J. Gechert | 848 Holz |
| 2. M. Meiburg/H. Ressel | 834 Holz |
| 3. J. Korth/O. Baaske | 831 Holz |
| 4. St. Lübcke/K. Töppel | 807 Holz |
| 5. Möschter/Brinkmann | 790 Holz |

Mixed

- | | |
|---------------------------|----------|
| 1. St. Meiburg/J. Meiburg | 853 Holz |
| 2. S. Westphal/J. Korth | 852 Holz |
| 3. S. Kohlhoff/J. Gechert | 850 Holz |
| 4. K. Mohr/F. Möschter | 788 Holz |



Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern!

Der nächste sportliche Höhepunkt ist das Seebrückenturnier am 30. Juli 2016 im Aquadrom.

Bis dahin - Gut Holz!

Sabine Kohlhoff

Abteilungsleiterin

Fahrradcodierung

Liebe Eltern, liebe Kinder,
um es Fahrraddieben ein wenig schwerer zu machen, codieren wir auf Grund vieler Nachfragen

am Samstag, 09. Juli 2016 von 10:00 - 13:00 Uhr

Ihre/eure Fahrräder.

Das Angebot gilt auch für Gäste unseres Ortes!

Treffpunkt: Büro der Ortsverkehrswacht,
Lange Straße 20

Thomas Lidke

Vorsitzender Ortsverkehrswacht



Tatü, tataa der Florian ist da!

Wir feiern 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr „Paul Hirsch“ Graal-Müritz und 80 Jahre TSV Graal-Müritz.

Am 23. Juli 2016 ist es soweit.

Um **09:30 Uhr** beginnt in Müritz Ost an der Buswendeschleife unser Festumzug. Marschiert wird in Richtung Ribnitzer Straße, entlang der Birkenallee, der Bahnhofstraße, der Langen Straße und über die Fritz-Reuter-Straße, die Kurstraße, die August-Bebel-Straße und den Lindenweg geht es zum Sportplatz.

Angeführt wird der Umzug vom Spielmannzug Tessin. Danach kommen die Feuerwehroldtimer aus nah und fern. Weiterhin sind unsere Partner aus dem Amt „Rostocker Heide“ in dem Zug zu sehen. Auch aus Göttingen und Flüggendorf, unseren Partnerwehren, sind Kameradinnen und Kameraden mit im Zug. Eingeladen ist auch die Wehr aus unserer Partnerstadt Barsbüttel. Im Marschblock werden Feuerwehr und Turn- und Sportverein eine Einheit bilden. Der Umzug endet im Aquadrom-Waldstadion gegen 12:00 Uhr. Hier wird unser Bürgermeister die Festrede halten. Der Landesbrandmeister und der Kreisbrandmeister werden auch zugegen sein. Danach beginnt der lockere Teil des Tages. Aus der Feuerwehrfeldküche wird Kesselgulasch ausgeschenkt und der TSV sorgt mit Leckerem vom Grill und den Getränken mit für das leibliche Wohl.

Bis 15:00 Uhr gibt es Sport und Spiel auf dem Sportplatz, eine Technikschaue und für die Kleinen ist eine Hüpfburg aufgebaut. Liebe Einwohner und Gäste nehmt an unserem Umzug teil und feiert mit uns das Jubiläum.

Ihr/Euer Florian, der sich wünscht, dass wir alle zusammen ein tolles Jubiläum erleben können.



**Die nächste Ausgabe erscheint
am 05. August 2016.**

Redaktionsschluss ist am 25. Juli 2016.

„Aquadrom informiert:“



Sport: Die Fußball-EM in Frankreich ist fast vorüber und mit den Olympischen Sommerspielen in Rio de Janeiro steht bereits ein nächster sportlicher Höhepunkt bevor.

Unser Angebot im Juli richtet sich an Sportler, die regelmäßig ins Fitnessstudio gehen und selbst aktiv sein möchten: beim Abschluss einer Vereinbarung als Fitness Basis-Tarif (inkl. Nutzung der Wasserwelt) oder Fitness Plus-Tarif (inkl. Nutzung der Wasser- und Saunawelt) kostet das Starterpaket inkl. einer Stunde kostenlosem Probetraining nur 20,00 EUR anstatt 49,00 EUR.

Bei Fragen und Terminvereinbarungen steht Ihnen Ihr Fitnessteam unter Tel. 038206 - 879 40 gerne zur Verfügung.

Vom 30. Juli bis 31. Juli wird ein Antik-, Trödel- und Sammlermarkt mit Modelleisenbahn, jeweils von 10 bis 18 Uhr im Bereich der Sporthallen stattfinden.

Im „Aqua - Das Restaurant“ können Sie verschiedene Gerichte aus unserer aktuellen Sommer-Speisekarte genießen und dabei das Treiben in der Wasserwelt beobachten oder in der Sportrecke mit Blick über die Sport- und Eventhalle, haben Sie zudem die Möglichkeiten Live-Übertragungen bei einem frischgezapften Pils zu verfolgen. Die herrliche Sonnenterrasse lockt bei einem leckeren Cocktail nach draußen.

Besuchen Sie auch unseren Biergarten mit Holzkohlegrill am Aquadrom - hier bieten wir Ihnen jeden Freitag und Samstag ab 17 Uhr (wetterabhängig) leckeres Gegrilltes für die ganze Familie an. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Wasser- und Saunawelt + Wellnessbereich:

Mo. - So.: 11:00 - 21:30 Uhr

Do.: ab 10:00 Uhr Frühschwimmen

Fitness-Studio, Sporthallen und Kegelbahn:

Mo - So.: 09:30 - 21:30 Uhr

„Aqua - Das Restaurant“:

Mo. - So.: 11:00 - 22:00 Uhr

Physiotherapie

Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Bei Fragen, Anregungen oder Reservierungswünschen ist unser Team der Rezeption unter der Telefonnummer 038206 87900 gerne für Sie da. Weitere Infos erhalten Sie auch unter www.aquadrom.net sowie unter www.aquarestaurant.de.

Bis bald im AQUADROM

Thomas Prassl



90-Jahr-Feier am 09. Juli 2016 im Aquadrom-Waldstadion Graal-Müritz

Ablauf:

- 10:00 Uhr 3. Kinder- und Jugendsportfest von 10.00 - 12.00 Uhr
- Fußballturnier E-Jugend von 10:00 - 12:30 Uhr
- 14:00 Uhr Spiel der Traditionsmannschaften TSV Graal-Müritz gegen SV Warnemünde
- 15:30 Uhr Offizielle Ansprachen zur 90-Jahr-Feier und Eröffnung des Rasenplatzes - Auszeichnungen und Ehrungen
- 16:00 Uhr Spiel TSV Graal-Müritz gegen eine Überraschungsmannschaft
- 18:00 Uhr Jubiläumsfeier

Tauschtage für Briefmarkenfrende in Graal-Müritz

06.07.2016 18.30 - 20.30 Uhr Dr.-Leber-Straße 5A
03.08.2016 18.30 - 20.30 Uhr Dr.-Leber-Straße 5A

Horst Jann Pressesprecher Hansephil e.V. Rostock
Tel.: 0381-1218353



Das war schon ein eindrucksvolles Erlebnis, am 27Mai d.J., Frühlinglieder in der wunderschönen Kulisse unseres Rhododendronparks anzustimmen. Inspiriert von der uns umgebenen Blütenpracht, dem Vogelgezwitscher und bei herrlichem Sonnenschein haben wir, die „Montagssänger“ wieder ein gemeinsames Singen mit den Bewohnern des Domizils „Waterkant“ veranstaltet.

Frau Serauky stimmte mit ihrem Keyboard an und so schallten fröhliche Lieder, wie „Schön ist die Welt“, mein „Graal-Müritz“ „Tulpen aus Amsterdam“ durch den Park.

Dazwischen gab es lustige Verse, vorgetragen von Uta, der Buchfink von Seidel und das „plattdütsche“ Gedicht „Maientied“ fanden viel Beifall.

Herr Wollenweber begleitete den Gesang wieder sehr stimmungsvoll mit seiner Mundharmonika.

Da an diesem Tage Gäste aus Trinwillershagen und Bentwisch zur Besichtigung im Park weilten, hatten wir viele Zuhörer und Mitsänger, die eine tolle Stimmung verbreiteten.



Vom ASB wurde Kaffee und Torte angeboten.



Wir danken den Veranstaltern, Herrn Behrens, Leiter der ASB-Einrichtung, Herrn Ingo Hartlieb, Leiter des Bürgertreffs und Frau Serauky, die diese Idee des Liedernachmittags unter freiem Himmel mit Leben erfüllten und damit allen Anwesenden große Freude und erlebnisreiche Stunden bereiteten. Nun freuen wir uns auf weitere gemeinsame Aktivitäten und sind schon jetzt gespannt, wo wir demnächst unsere Sommerlieder zu Gehör bringen.

Renate Freimuth



Neues aus dem Bürgertreff

Werte Graal - Müritzer/- innen,

bedanken möchte ich mich bei Frau Conteduca für die großartige Führung durch den Rhododendronpark und bei den Graal-Müritzern „Montagssänger“ unter der Leitung von Frau Serauky die unsere letzte Veranstaltung im Rhododendronpark „unseren Wandertag“ bereichert haben. Bei herrlichsten Sonnenschein konnten sich ca. 70 Senioren aus dem Ort und der Umgebung über den Gesang bei Kaffee und Torte erfreuen.

Auch im **Juli** werde ich für Sie mehrere Veranstaltungen planen und durchführen.

Am 05.07.2016 starte ich eine Einkaufsfahrt für Senioren ohne Auto in die Rostocker Innenstadt/Kröpeliner Straße.

Abfahrt: 10 Uhr, Treffpunkt: Pennymarktparkplatz, Fahrtkosten: 4,00 EUR, Einkaufszeit 3 h

Am 07.07.2016 um 14 Uhr findet im Gemeindehaus „Pnil“ ein Spielnachmittag mit Kaffeeklatsch statt. Auf Wunsch erläutere ich Ihnen die Umbau und Sanierungspläne vor Ort.

Unkostenbeitrag für Kaffee und Torte 4,00 EUR

Am 13.07.2016 findet ein Seniorenausflug in den „Vogelpark Marlow“ statt. Wir fahren pünktlich mit zwei Kleinbussen von folgenden Orten ab.

1. Treffpunkt 9:00 Uhr am „Haus des Gastes“
2. Treffpunkt 9:15 Uhr am „ASB Wohnservice“
Dr.-Leber-Str. 5
3. Treffpunkt 9:30 Uhr vor dem „Café Witt“

Der Unkostenbeitrag bestehend aus Fahrtkosten, Eintrittskosten, einer kleinen Versorgung wie Saft, Wasser, herzhafter Imbiss beträgt 19,00 EUR die vor Antritt der Reise im Bus zu entrichten ist.

Für alle Veranstaltungen und Ausflüge ist es wichtig sich vorher bei mir anzumelden, nur so kann ich gut und kostengünstig planen. Zudem sind die freien Plätze begrenzt.

Am 20.07.2016 findet eine Seniorenschiffstour durch die Naturschutzgebiete Schnatermann und Radensee der Rostocker Heide statt. Weiterhin geht die Reisen mit dem „Mississippi Dampfer“ vorbei an Werften in Richtung Ostsee/Warnemünde.

Im Anschluss finde ein kleines, gemütliches Grillfest auf dem Gelände der Anlegestelle des Ausflugsdampfers statt. Es werden Getränke, Salate, Grillfleisch und Grillwurst serviert.

Wir fahren pünktlich von folgenden Orten ab;

1. Treffpunkt 9:10 Uhr Café Witt
2. Treffpunkt 9:20 Uhr Wohnservice Dr. Leberstr. 5
3. Treffpunkt 9:30 Uhr Haus des Gastes

Der Unkostenbeitrag bestehend aus Fahrtkosten, Kulinarische Versorgung beträgt 6,50 EUR. Das Schiffsticket können Sie auf dem Dampfer für 15,00 EUR kaufen.

Für alle Veranstaltungen und Ausflüge ist es wichtig sich vorher bei mir anzumelden, nur so kann ich gut und kostengünstig planen. Zudem sind die freien Plätze begrenzt.

Weiterhin bitte ich Sie, mir Ihre Wünsche, Vorstellungen zu Serniorenveranstaltungen und Ausflüge unter ingo.hartlieb@asb-warnow.de oder unter **0176 85066980** zu unterbreiten.

Für alle Veranstaltungen und Ausflüge ist es wichtig sich vorher bei mir anzumelden, nur so kann ich gut und kostengünstig planen. Zudem sind die freien Plätze begrenzt.

Ich wünsche UNS ALLEN einen schönen Sommer 2016.

Ingo Hartlieb

Förderverein zur Entwicklung und Erhaltung des Kirchenensembles Graal-Müritz e. V.

Auf der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 03.06.2016 berichtete die kommissarische Vorsitzende Frau Dr. med. Fritsche Huth über die Aktivitäten des letzten Jahres sowie die geförderten Maßnahmen für die Lukaskirchengemeinde. Im Wesentlichen wurden drei Projekte unterstützt: Die Kunst- und Glasfenster bzw. Türen im Gemeindehaus, die Erneuerung der Kirchenbeleuchtung mit LED sowie die Sanierung der Orgel. Außerdem wurde der Kauf einer neuen Pauke für den Posaunenchor gefördert.

Schwerpunkt der Tätigkeit wird auch in Zukunft der Unterstützung von Bauaufgaben gelten, die ganz offensichtlich auch vorhanden sind. Neben den Friedhofswegen, die dringend zu verbessern sind, hat unsere Kirche einen neuen Innenanstrich bzw. Ausmalung nötig. Für den neu gewählten Vorstand gibt es also noch genug zu tun. Satzungsgemäß neu gewählt wurden: Frau Dr. med. Heike Fritsche-Huth als Vorsitzende, Herr Frank Nickel als Stellvertreter und Schriftführer, Herr Manfred Hancke als Schatzmeister und Frau Astrid Schlagetter als Beisitzerin. Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Herr Dietrich Salzwedel, für dessen Mitarbeit sich der Vorstand sowie der Verein recht herzlich bedanken.

Mitglieder sind hauptsächlich ortsansässige Bürger, aber auch Ortsfremde, die sich unserer Kirchen-gemeinde verbunden fühlen. Der Jahresbeitrag für die z. Zt. 96 Mitglieder beträgt 12 Euro für natürliche Personen, juristische Personen zahlen mehr. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern, die mit ihren Beiträgen unsere wichtige Arbeit erst ermöglicht haben. Um auch in Zukunft wirksam helfen zu können, bitten wir um Spenden und werben um Zuwachs bei der Mitgliedschaft und freuen uns über jede/jeden, der einen Aufnahmeantrag unterschreibt. Und 1 Euro pro Monat ist wohl keine zu hohe Hürde.

H. Fritsche-Huth



90 Jahre TSV Graal-Müritz

Das Jahr 2016 ist für den TSV Graal-Müritz ein besonderes Jahr, denn wir befinden uns im 90. Jahr des Bestehens. 1926 wurde im Waldhotel der Turn- und Sportverein gegründet.

Von 1946 bis 1998 durchläuft der Sportverein verschiedene Namensgebungen. 1998 kam es zur erneuten Umbenennung. Wir besannen uns auf unsere Wurzeln und heißen seither wieder TSV Graal-Müritz e. V. 1926.

Der Sportverein hat sich seit dem zum Freizeitzentrum Nr.1 im Ort entwickelt. Heute zählt der Verein 250 Mitglieder, davon 1/3 Jugendliche, die in den Sportarten Fußball, Kegeln, Volleyball, Badminton und Leichtathletik in Form einer Laufgruppe Sport treiben. Die Erfolge im sportlichen Bereich, sowie in der Gestaltung des Aquadrom Waldstadions zeigen, dass im Sportverein von Trainern, Übungsleitern, Abteilungsleitern, dem Wirtschaftsrat und dem Vorstand eine gute Arbeit geleistet wird. Wir möchten nur einige Erfolge des TSV nennen:

- Volleyball: 2007 Landesmeister in M/V und Aufstieg in die Regionalliga
- Fußball: 2009 Landesmeister und Aufstieg in die Verbandsliga
2016 E-Junioren-Kreismeisterschaft, Staffelsieger Kreisklasse Staffel 1
2016 Männer - Pokalsieger Landesklasse West
Aufsteiger in die Landesliga
- Kegeln: 2015 Männer Verbandsliga
2011 Felix Baaske nahm an den Deutschen Jugendmeisterschaften teil und belegte Platz 9 von 40 Startern
- Basketball: zur Zeit keine Aktivitäten
1999 wurde die U 16 Deutscher Vizemeister im Streetbasketball
- Laufgruppe: 2014 fand der 20. Graal-Müritzer Schneckenlauf statt



Neben den sportlichen Erfolgen wurden auch Investitionen im Aquadrom Waldstadion durchgeführt.
2010 wurde das Funktionsgebäude übernommen
2011 wurde der Kunstrasenplatz übernommen
2013 wurde die Flutlichtanlage für den Kunstrasenplatz fertiggestellt, welche nur von von Sponsoren finanziert wurde
Im Sommer diesen Jahres wollen wir unseren neuen Rasenplatz im Rahmen des 90jährigen Bestehens einweihen.
Auch alle anderen Veranstaltungen der Abteilungen werden unter dem Motto 90 Jahre TSV Graal-Müritz stattfinden. Wir sind stolz auf die sportlichen Erfolge und das Geschaffene, das mit sehr viel Arbeitsaufwand verbunden war. Bei all diesen genannten Erfolgen möchten wir uns recht herzlich bei den Sponsoren bedanken, die uns auch in schwierigen Zeiten zur Seite standen. Danken möchten wir auch dem Bürgermeister, Herrn Giese, und den Gemeindevertretern.
Der TSV Vorstand möchte sich auch bei den Eltern von unseren jugendlichen Sportlern recht herzlich bedanken für ihre Unterstützung bei den Fahrten zu den Veranstaltungen außerhalb von Graal-Müritz.

Gerd Ciesielski
Vorsitzender TSV Graal-Müritz e.V. 1926

10 Jahre Seniorenpflege Seeperle

Am 26. Mai 2016 feierte die Seniorenpflege Seeperle ihr 10-jähriges Bestehen in einer internen Feierstunde. Die Einrichtungsleitung lud alle Bewohner des Hauses zu einer kleinen Festlichkeit ein. Um 15:00 Uhr eröffnete der Geschäftsführer Herr Boos mit einer Rede die Veranstaltung. Zu diesem besonderen Anlass erhielten alle Bewohner des Hauses ein kleines Präsent mit der Signatur des Hauses. Die Einrichtungsleitung nutzte die Feierstunde, um den Bewohnerinnen, die seit dem Eröffnungsjahr 2006 in



unserer Einrichtung wohnen, mit einem persönlichen Geschenk zu ehren. Des Weiteren erhielten zwei Mitarbeiter ein Dankeschön für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit von Herrn Boos. Danach wurde mit einem kleinen Feuerwerk das Kuchenbuffet eröffnet. Die ganze Veranstaltung wurde durch den Musiker Herr Hansen musikalisch begleitet. Mit einer Tombola ging ein schöner, ereignisreicher Tag zu Ende.

Urlaub an der Ostsee

Süße FeWo für 2 Personen in ruhiger Lage in Travemünde, 40 qm, mit kombiniertem Wohn- und Schlafzimmer, TV/DVD, Wohnküche, neu renoviertes Duschbad, Süd-Balkon, Lift, PKW-Stellplatz, wenige Gehminuten zum Strand

Infos unter www.travefewo.de und Telefon 04502/8889288 oder 0176/55178668

Heizung Sanitär Lüftung

038906-77970

Meisterbetrieb Jörg Bieneck

Wir suchen schnellstmöglich einen Installateur. Haben Sie Interesse, dann rufen Sie uns an.

Schwanenberg 14 · Graal-Müritz
Tel. 038206/77970 · Mobil 0170/5876907
Fax 038206/77972

**Ist Ihr Zuhause auch zu groß oder zu klein geworden ???
Mit uns haben Sie den richtigen Partner.
Weil wir hier zu Hause sind!!!**

SCHUMACHER-IMMOBILIEN
Beratung – Vermietung – Verkauf

Tony Schumacher
Immobilienmakler

Wiesenstraße 36
18181 Graal-Müritz

Tel.: +49 (0)38206-90 93 87
Mobil: +49 (0)160-78 24 693
E-Mail: schumacher-immobilien@web.de
Internet: www.schumacher-immobilien.net

GUTSCHEIN

Was ist Ihre Immobilie wert!

Bei Vorlage dieses Coupons
erhalten Sie eine kostenfreie
Einwertung
Ihrer Immobilie!

SCHUMACHER-IMMOBILIEN
Beratung – Vermietung – Verkauf



Ein Licht ist ausgegangen, aber es ist nicht erloschen, denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway



vom Handwerk geprüfter Bestatter
Ribnitz-Damgartener Bestattungshaus

Rehberg

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Überführungen im In- und Ausland

Gänsestraße 27
18311 Ribnitz-Damgarten

0 38 21/25 71

GEEIGNETER, WÜRDEVOLLER RAHMEN

Es ist ein alter Brauch und auch heute noch üblich, unmittelbar nach der Beisetzung die Trauergemeinde zum Beerdigungskaffee bei dezenter Bewirtung einzuladen. Dazu benötigt man selbstverständlich eine geeignete Räumlichkeit. Die passend zu dem Anlass mit Trauerpflanzen geschmückt ist. Außerdem sollte für Verwandte, Freunde oder Kollegen die technische Möglichkeit vorhanden

sein, an die Trauergemeinde ein paar Worte richten zu können. Also sollte die Räumlichkeit über eine Verstärkeranlage mit geeignetem Mikrofon verfügen. In der Regel werden Kaffee und Kuchen sowie belegte Brötchen gereicht zur Bewirtung. Lassen Sie sich von den gastronomischen Betrieben der Umgebung ein Angebot machen und begehen Sie ein würdevolles Gedenken im Kreis der Trauernden.

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf, die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. – Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei, unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

BEERDIGUNGSKONTOR

Bodenhagen

seit 1926 in Rostock
Inhaber: Holger Jakob

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

• Überführungen

Stempelstraße 8 • 18057 Rostock
Telefon (03 81) 200 14 14, 200 14 40
www.bestattungen-bodenhagen.de



Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

*Wir haben Abschied genommen
von einem liebenswerten Menschen.*

Wir sagen allen Danke, die meinen lieben Mann
und unseren Vater

**Glasermeister
Hans-Ulrich Bladt**

so zahlreich und ehrenvoll auf seinem letzten Weg
begleiteten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger
Weise bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pastorin Pfendt für
die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus
Holger Wilken für die hilfreiche Unterstützung.

**Im Namen aller Angehörigen
Erika Bladt
Monika, Stefan, Steffi und Grit**

Graal-Müritz, im Juni 2016

In Liebe und dankbarer Erinnerung an die schöne Zeit, die
er uns geschenkt hat.

**Elektromonteur
Willi Acksteiner**

Danke allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebe-
volle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank den Mitarbeitern vom Bestattungs-
haus Holger Wilken für die hilfreiche Unterstützung und
Herrn H. Wilken für die tröstenden Worte in der Stunde
des Abschieds.

Im Namen der Familie
Deine Lydia

Graal-Müritz, im Juni 2016

**Bestattungshaus
Holger Wilken**

Wir beraten Sie auch gern zu Hause

Erdbestattung Feuerbestattung Seebestattung Waldbestattung	Im Klenow Tor 18109 Rostock A.-Tischbein-Str. 48	Reutershagen 18069 Rostock Tschaikowskistr. 1	Toitenwinkel n. d. OSPA 18147 Rostock S.-Allende-Str. 28	Bestattungs- vorsorge Bestattungs- finanzierung
---	--	---	--	--

Tag & Nacht erreichbar Tel. 0381 - 80 99 472

www.bestattungen-wilken.de info@bestattungen-wilken.de



RUND UMS HAUS

BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

Die Augen schützen

Ob beim Abschlagen alter Fliesen, beim Sägen oder beim Arbeiten über Kopf: Wo Späne und Splitter fliegen, ist das Augenlicht gefährdet. Wer dieses leichtsinnig riskiert, wird seine Unachtsamkeit im Ernstfall ein Leben lang bereuen. Dabei ist es denkbar einfach, seine Augen zu schützen. Moderne Schutzbrillen sind längst keine klobigen Glasbausteine mehr, sondern zeichnen sich durch ein flottes Design und hohen Tragekomfort aus. Eine gute Schutzbrille ist CE-geprüft, bietet eine gute Rundum-Sicht, beschlägt und zerkratzt nicht. Sie schützt nicht nur vor umherfliegenden Splittern, sondern auch vor Funken, giftigen Flüssigkeiten sowie vor UV-Licht.



Tel.: 038206 13876 · Mobil: 0151 15569999

Fax: 038206 13877

Lerchenweg 6 · 18181 Graal-Müritz

maler@uwefester.de · www.uwefester.de



LS Massivhaus



www.lsmassivhaus.de

Tel.: 038205 - 819107

Mobil: 0172 - 752 40 32

Mail: lsmassivhaus@t-online.de

Freude an der Dachgeschosswohnung

Viele kennen das alte Vorurteil gegenüber Dachwohnungen: Im Winter eher kalt, im Sommer oft sehr heiß. Doch dank inzwischen sehr viel besserer Dämmung der Dächer ist das nur noch selten der Fall. Und auch auf großzügige Fensterlösungen müssen Dachgeschossbewohner nicht verzichten. Denn sind die Dachfenster mit Rollläden ausgestattet, können sie das ganze Jahr bei angenehmen Temperaturen die Vorteile einer Dachwohnung genießen. Rollläden sind eine effektive Lösung, um Hitze aus dem Dachgeschoss zu verbannen. Sie halten die wärmenden Sonnenstrahlen auf, bevor sie auf die Fensterscheibe treffen und so den Raum erwärmen können. Die Hitzereduktion beträgt in geschlossenem Zustand bis zu 92 Prozent, sodass auch im Hochsommer eine angenehme Raumtemperatur erreicht wird und entspanntem Arbeiten, Lernen oder Schlafen unterm Dach nichts mehr im Wege steht. Viele Systeme lassen sich auch nachträglich am Dachfenster installieren. Wer dies tut, profitiert nicht nur vom Hitzeschutz. Neben dem Lärmschutz vermindern sie zusätzlich Regen- und Hagelgeräusche. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass sie Räume zu jeder Tageszeit optimal verdunkeln können. Im Winter ist eine andere Funktion erwünscht: der Schutz vor Wärmeverlusten und die Reduzierung von Heizkosten. Doch auch hier können Rollläden helfen, denn sie verbessern die Wärmedämmung des Dachfensters. spp-o
Foto: Velux Deutschland GmbH/spp-o



DACHDECKERMEISTER

BERND MINDEMANN

- Dacheindeckungen aller Art
- Dachklempnerei
- Dachstuhlarbeiten
- Einbau von Wohndachfenstern
- Schornsteinsanierung
- Abriss von Asbestzementprodukten nach TRGS 519
- Kaminkopfverkleidung
- Wetterfahnen



18182 Oberhagen · Haus 18
Tel. 038202/30757 · Fax: 29126
Mobil: 0170/2301404
www.Mindemann.de

Baudienstleistungen und handwerkliche Hilfe



Wir bieten Ihnen einen handwerklichen Komplettservice für Ihre Immobilie sowie eine schnelle und flexible Reaktion auf Ihre Wünsche, Anforderung und Terminvorgaben. Holen Sie sich ein unverbindliches Angebot für die von Ihnen benötigte Leistung. **Gerne auch zum Vergleich.**

www.nachbarschaftshelfer.net

Mobil: 0176 62111697 · Festnetz: 038206 77279



Neue Reifenservicemaschinen, Test- und Prüfsysteme

Modern, schnell und ergonomisch arbeiten: Zur internationalen Messe Reifen 2016 in Essen präsentiert Bosch zahlreiche Neuerungen. Unter anderem zeigt der Werkstattkomplettausrüster zwei Reifenwuchtmaschinen mit einer Funktion, mit der sich Radbreiten berührungslos messen lassen. Das Ergebnis erscheint nach nur wenigen Sekunden automatisch, so dass sich der Aufwand für Reifenspezialisten verringert. Zudem zeigt Bosch einen Reifenlift, der den Rücken des Mitarbeiters schont.

Reifenspezialisten können so auch bei Reifenmontiergeräten der aktuellen Generation ergonomisch arbeiten. Außerdem präsentiert der Werkstattspezialist Bosch moderne Systeme zur Fahrzeugdiagnose und Scheinwerfereinstellung.

Vorsicht bei Ersatzteilen aus dem Internet

Es gibt alles im World Wide Web. Vor allem billig. Da schaltet sich bei vielen Verbrauchern der gesunde Menschenverstand aus. Oft mit kapitalen Folgen. Unglaublich, zu welchen günstigen Preisen Autoersatzteile im Internet zu finden sind. Selbst sicherheitsrelevante Baugruppen. Ein Beispiel: Ein Radführungsgelenk für 3,81 Euro. Das verbindet die lenkbaren Vorderäder mit den an der Karosserie befestigten Streben.

Beim Bremsen, Lenken oder auch beim Beschleunigen muss es gewaltige Kräfte übertragen: spiel- und geräuschlos, über viele tausend Kilometer. Bricht es, klappt das Vorderrad urplötzlich zur Seite weg – Lenken unmöglich.

Damit das nicht passiert, lassen die Autohersteller die wichtigen Bauteile wie Gelenkkugel und -pfanne aus hochwertigem Stahl schmieden, schleifen und polieren. Bei einem Gelenk für 3,81 Euro ist dieser Aufwand natürlich nicht möglich. Denn solche Low-Budget-Teile werden nicht mit dem Fokus auf maximale Sicherheit produziert, sondern für maximalen Profit.

Weshalb das beschriebene Gelenk auch nicht geschmiedet ist, sondern lediglich aus simplem Gusseisen besteht. Dass dieser Werkstoff nur ein Sechstel der Festigkeit von geschmiedetem Stahl besitzt, wird in Kauf genommen. Denn bricht dieses lebenswichtige Bauteil bei hohem Tempo auf der Autobahn, kann sich anschließend selten noch jemand beschweren.

Noch krimineller wird es, wenn solche Teile als angebliche Markenware angeboten werden, oft mit dem Logo des ahnungslosen Herstellers. Diese sogenannte Produkt-Piraterie ist im Internet sehr weit verbreitet und umfasst alle möglichen Kfz-Teile. Doch wie kann sich der Endverbraucher davor schützen und sicherstellen, dass er gute Qualität erhält? Ganz einfach: Auf die Lieferkette Hersteller-Teilehandel-Meisterwerkstatt vertrauen. Letztere wird sich ohnehin weigern, mitgebrachte Teile zweifelhafter Qualität einzubauen. „Im Rahmen der Vertragsfreiheit hat die Werkstatt das Recht, einen Kundenauftrag abzulehnen, so auch das Einbauen eines mitgebrachten Ersatzteils oder das Einfüllen von mitgebrachtem Öl“, sagt ZDK-Rechtsexperte Ulrich Dilchert. Wer als Autofahrer auf Nummer sicher gehen will und sich sonst bei allen Wartungs- und Reparaturarbeiten auf die Qualitätsarbeit der Werkstatt des Vertrauens verlasse, sollte auch bei Motoröl und Ersatzteilen genau prüfen, ob er vermeintlich preiswerte Kompromisse eingehen will, so Rechtsexperte Dilchert. (ProMotor)

Gefährliche Ablenkung

Drei Viertel der Autofahrerinnen und Autofahrer sind der Meinung, dass Telefonieren (78 Prozent) und das Lesen oder Schreiben von SMS (73 Prozent) die gefährlichsten Ablenkungsfaktoren beim Fahren eines Kraftfahrzeugs darstellen. Dies ergab eine repräsentative Befragung, die im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) vom Marktforschungsinstitut Ipsos bei 2.000 Personen über 14 Jahren durchgeführt wurde.

An dritter Stelle bei der Einschätzung der Gefährlichkeit rangierten Internetnutzung und soziale Dienste (55 Prozent), gefolgt von der Bedienung von Navigationsgeräten (35 Prozent). Der DVR weist darauf hin, dass nach Schätzung von Experten jeder zehnte Verkehrsunfall durch Ablenkung verursacht wird. Wenn der Blick auf das Display des Smartphones nur zwei Sekunden dauere, lege man bei einer Landstraßenfahrt und einem Tempo von 100 km/h bereits 56 Meter im Blindflug zurück. Der DVR appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, Ablenkung beim Fahren möglichst zu meiden.

Vorsicht bei Aquaplaning!

Wenn ein oder mehrere Reifen eines Fahrzeugs auf regennasser Straße aufschwimmen und den Kontakt zur Fahrbahn verlieren, spricht man von Aquaplaning. Brems- und Lenkbefehle lassen sich dann nicht mehr ausführen, der Fahrer verliert unter Umständen die Kontrolle über das Fahrzeug. Vorzeichen dafür, auf die man unbedingt achten sollte, sind eine auffallend leichtgängige Lenkung, laute Wassergeräusche aus dem Bereich der Kotflügel und ein Schlag am Lenkrad. Außerdem kommt der Scheibenwischer häufig beim Wischen kaum hinterher. „Damit man nicht von Aquaplaning überrascht wird, sollte man bei starkem Regen das Radio leiser drehen, um auffällige Wassergeräusche rechtzeitig zu bemerken“, sagt ARCD-Pressesprecher Josef Harrer.

Typisch für Wasserglätte sind Stellen, an denen die Nässe nicht so schnell abfließen kann, wie Autobahnen und Bundesstraßen mit Spurrillen sowie Kurven, Unterführungen, sehr breite Straßen mit mehreren Spuren und Fahrbahnen neben Berghängen und Felswänden. In S-Kurven kann sich außerdem Wasser an der Schnittstelle der beiden Kurvenbögen sammeln. Überall dort sollte man bei Regen besonders vorsichtig und langsam fahren, denn die meisten Aquaplaning-Unfälle passieren aufgrund zu hoher Geschwindigkeit und zu geringer Profiltiefe der Reifen.

„Die gesetzlich vorgeschriebenen 1,6 Millimeter Profiltiefe sind nicht ausreichend“, sagt Harrer. Der ARCD empfiehlt deshalb sicherheitshalber mindestens vier Millimeter bei Winter-, drei Millimeter bei Sommerreifen. Um das Aquaplaning-Risiko zu verringern, muss man zudem darauf achten, dass der Reifendruck nicht zu niedrig ist und verschlissene Stoßdämpfer ausgetauscht werden.

Foto: ARCD



preiswert & schnell

FAHRSERVICE ACKSTEINER

(0152) 24 24 62 14

Krankenfahrten
zur Strahlentherapie, Chemotherapie, Dialyse, Kur und Reha, Ambulante Arztfahrten, Krankenhausfahrten. Gern informieren wir Sie zur Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse oder BG.

Mietwagen
günstiger als Taxitarif, Abholen von Geschäftskunden, Großraum

Reisen und Urlaub
Busreisen, Flughafentransfer, Ausflüge, Hoteltransfer



kontakt@airport-taxi-24.de www.airport-taxi-24.de

Fachmann

IN DER REGION **▶ von A - Z**



Dacharbeiten aller Art

- Altbau-Sanierungen
- Neubaueindeckungen
- Bauklempnerarbeiten
- Schornsteinverkleidung
- Schornsteinsanierung
- Dachbegrünung
- Zinkblecharbeiten
- Solartechnik

R & W Bedachungsgesellschaft Rostock mbH
 Dorfstraße 35, 18184 Klein Kussewitz, fon 03 82 02-45 01 3

Michaela Hoher
 Rechtsanwältin



Arbeitsrecht * Mietrecht * Zivilrecht

Rostocker Straße 43 (Ärztelhaus) Telefon: 038202 / 444 01
 18182 Rövershagen Telefax: 0381 / 779 971 028

Mobil: 0151 152 711 25
 E-Mail: michaela.hocher@t-online.de
 www.ra-hocher.de

Termine nach Vereinbarung

Anzeigen kinderleicht
 online buchen:



WITTICH.DE/ANZEIGEN



WITTICH.DE/ANZEIGEN

HOF-fest
 10.07.2016






ab 10 Uhr

- Buttern
- Spinnen
- Filzen
- Töpfern
- Schmieden
- Highlights f. Kinder
- buntes Marktreiben
- Kuchen & Brot aus dem Steinbackofen

Traditionelles Handwerk
 www.agroneum-altschwerin.de




AGRONEUM
 Alt Schwerin

Achter de Isenbahn 1
 17214 Alt Schwerin
 Telefon 039932 47450
 Fax 039932 474520
 www.agroneum-altschwerin.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



in die **Strandstraße**
 46 Aussteller

Handgemacht

Kunst Handwerk & sOSES

15.-17. Juli
 Fr.- So. 10-19 Uhr

auf nach **Wustrow**

www.handgemacht.biz - hotline 0170 / 3870665

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Jens Pfann



Telefon: 0171/9 71 57 37
j.pfann@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

**KIRSTEN
BUNGE**



Telefon: 039931/5 79 50
k.bunge@wittich-sietow.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail:
anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de

PICO möbel

im HEROS-Center

Für Ihre perfekte Küche tun wir alles:



- kompetente Beratung und Planung • Preisgarantie • Vorortaufmaß
- 4 Wochen Lieferzeit • Finanzierung • Angebot inklusive Lieferung und Montage
- Einlagerungsservice bis 12 Monate • Entsorgung der alten Möbel
- Qualitätskontrolle • 5 Jahre Garantie auf alle Holzteile • keine Anzahlung
- bekannte Markenartikel • über 25 Jahre Erfahrung

• geplante Küchen bis zu **51 %** Nachlass

Die Buslinie 123 (Haltestelle Pastow NW) hält direkt vor unserer Tür
Montag - Freitag 9.30 - 19.00 Uhr · Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

Am Handlungspark 3 · 18184 Broderstorf/Neuendorf

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf
höchstem Niveau“
in den komfortabel
eingerichteten Ferienhäusern



Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen ins-

gesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679
www.ferienkontor-mv.de • info@ferienkontor-mv.de



**Hauskrankenpflege
Heine**

Beratung, Hilfe & Pflege zu Hause

Marlower Str. 37 a, 18337 Gresenhorst
Tel.: 03 82 24/4 43 79, Funk: 0172/99 99 684

Treppen steigen? Mobil bleiben? Mühelos!



Mit *mobil* meistern Sie Ihren Alltag mühelos. Selbstständig zuhause und unterwegs.

- Treppenlifte und Elektromobile
- neu und gebraucht
- große Auswahl, Top-Qualität



Rufen Sie an:
03869 782970

Besuchen Sie unseren Online-Shop: www.elektromobile-hn.de



Tiefbau & Rohrleitungsbau GmbH



- ▶ **Gartenpflegearbeiten, Rollrasen**
- ▶ **Erdarbeiten**
- ▶ **Pflasterarbeiten**
- ▶ **Betonarbeiten** (Fundamente & Bodenplatten einschließlich Medienanschlüsse, Kernbohrungen)
- ▶ **Rohrverlegearbeiten** (TW, RW, SW..)
- ▶ **Lieferung von Füll- & Mutterboden, Kompost, Kies & Naturstein**
- ▶ **Lieferung und Einbau von Zaunanlagen**
- ▶ **Abbrucharbeiten** (im Innen- und Außenbereich)
- ▶ **Asbestentsorgung entspr. TRG S519**
- ▶ **Weitere Leistungen auf Anfrage.**



Gern sind wir bereit, Sie vor Ort nach telefonischer Absprache zu beraten!



Haus- & Grundstückspflege

Geschäftsführer Andreas König

AK Tiefbau & Rohrleitungsbau GmbH

Dr.-Leber-Str. 4
18181 Graal-Müritz

Tel.: 03 82 06/1 45 95
Mobil: 01 72/3 81 17 26
Fax: 03 82 06/1 45 94
e-mail: K-I-N-G@gmx.de

www.ak-tiefbau.de



IFA GRAAL-MÜRITZ
HOTEL, SPA & TAGUNGEN
GRAAL-MÜRITZ - OSTSEE - DEUTSCHLAND
★★★★ SUPERIOR



ZWISCHEN WALD & WELLEN

SPA, WELLNESS UND BEAUTY
DER FRISCHEKICK FÜR DEN SOMMER
Schon gewusst? Eine intensive Versorgung mit Feuchtigkeit verlängert die Bräune und lässt die Haut strahlen! Eine feuchtigkeitsspendende Gesichtsbildung ist eine Wohltat für strapazierte Haut.
ca. 30 min 44,00 € p. P.

RESTAURANT ORANGERIE
Montag: **MECKLENBURGER BUFFET**
Mittwoch: **SKANDINAVISCHES** oder **ASIATISCHES BUFFET** (wöchentl. wechselnd)
Freitag: **FISCHBUFFET**
Samstag: **ITALIENISCHES BUFFET**
(ab 18.00 Uhr, 29,- € p. P.)

KAMINBAR
PIANOMELODIEN - Mittwochs ab 20:30 Uhr, Eintritt frei
COCKTAILABEND MIT LIVE MUSIK -
Freitags ab 20:30 Uhr, Eintritt frei
TANZABEND MIT LIVE MUSIK -
Samstags ab 20:30 Uhr, Eintritt frei

Waldstraße 1, 18181 Graal-Müritz
T. +49 (0) 38206-73.0 F. +49 (0) 38206-73.4444
ifa-graal-mueritz-hotel.com graal-mueritz@ifahotels.com

HERZLICH WILLKOMMEN
genießen am Meer.

Strandhus

RESTAURANT





regionale Küche mit saisonalen Gerichten und traditionellen Fischgerichten

Kaffee, Kuchen und Eisspezialitäten

Unsere Events im Juli

08.07. Chillen mit Livemusik (ReTro'81)

16.07. Chillen mit Livemusik (ReTro'81)

30.07. Chillen mit Livemusik (ReTro'81)



um Reservierung wird gebeten

täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
Graal-Müritz · Strandstraße 65 · Tel. 038206/74 866
www.gaststaette-strandhus.de

Mein Schiff.

Die Herbstsonne des Mittelmeeres genießen.



Inklusive Flug

PREMIUM ALLES INKLUSIVE
*Ohne Aufpreis**

MALLORCA TRIFFT ANTALYA I
mit Klaus & Klaus an Bord
Mein Schiff 3
22.09.-06.10.16
Balkonkabine, 14 Nächte
inkl. Flug ab **2.195 €****

MALLORCA TRIFFT ANTALYA II
Mein Schiff 1
14.10.-24.10.16
Innenkabine, 10 Nächte
inkl. Flug ab **1.395 €****

Reiseziele:
Mallorca, Barcelona, Ibiza, Malta, Sizilien, Piräus, Istanbul, Mamaris, Rhodos, Antalya

Reiseziele:
Mallorca, Korsika, Civitavecchia (Rom), Salerno, Sizilien, Malta, Piräus (Athen), Antalya





REISEBÜRO SCHULZ
Lange Straße 28, 18181 Graal-Müritz
www.reisebuero-schulz.de
Tel.: 038206/77250
reisen@reisebuero-schulz.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

* Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Kinderbetreuung, Entertainment und Trinkgelder.
I** Flex-Preis (limitiertes Kontingent) p. P. bei 2er-Belegung. Inklusiver Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer, Transfers und „Zug zum Flug“. Dieser ist für die DB innerhalb Deutschlands ohne Aufpreis erhältlich. | TUI Cruises GmbH · Anckelmannsplatz 1 · 20537 Hamburg · Deutschland